



LOCHAU
AM
BODENSEE

INFORMATIONEN AUS UNSEREM DORF

Z'LOCHAU

Dezember 2024

Z'LochAU

Dezember 2024

INHALTSVERZEICHNIS

Titelbild: „Lochi“, wie die Seeschlange von so manchen liebevoll genannt wird, staunt über die neuen Bäume, die im Herbst 2024 im Schwarzbach in Lochau gepflanzt worden sind. Am 21.11.2024 fiel dann der erste Schnee. Noch braucht es etwas Geduld, doch in den kommenden Sommern dürfen sich dann alle über den Naturschatten dieser Bäume freuen.

Die Skulptur von Andreas Gorbach wurde vor 25 Jahren am Lochauer Bodenseeufer errichtet. Mehr dazu auf den Seiten 14 sowie 30 und 31.

A | Gemeindeamt | Amtliche Mitteilungen

Bericht des Bürgermeisters	3 + 4	Konzert zum Jahresabschluss	11
Wochenenddienste Ärzte & Apotheken	5	Jazz am See am 05.01.2025	11
Legalisator	5	Die Gemeinde lädt zum Neujahrsempfang 2025 ein	11
Terminkalender	6 + 7	Die Mitarbeiter*innen des Wirtschaftshofes	12 + 13
Wir gratulieren zur Geburt	8	Lochau bekommt neue Bäume	14
Wir gedenken unserer Verstorbenen	8	Weihnachtsmarkt 2024 mit Illuminierung des Baumes	15
Hohe Geburtstage	8	Sammelband des Z'Lochau für 2023 und 2024 bestellen	16
Empfang der Ehejubilare 2024	9	Neu daheim in Lochau	16
Dienstjubilare der Gemeinde Lochau	10 + 11	Sprachencafé Leiblachtal	16

B | Lochau | Leben | Leute

Leiblachtaler Gesundheitstag 2024	17	Petra Pellinis „Der Bademeister ohne Himmel“	18
-----------------------------------	----	--	----

C | Bildung | Kinder | Familien

In der Bücherei-Spielothek ging es gespenstisch zu	19	Volksschule Lochau: Schülerbetreuung goes HTL	20
Mit Fledermaus, Charme und Fußballtrikot	19	Die Mittelschule lädt zum Tag der offenen Tür ein	20
Schüler*innen besuchten die Kneipp-Wassertrete	20		

D | Vereine | Ehrenamt

Tolle Jahresbilanz 2024 der Lochauer Stocksportler	21	Leichtathletik Crosslauf Meisterschaften	25
LaufTreff Leiblachtal: Gemeinsam durch den Winter	22	Erfolgreiche Fußballherbstsaison beim SV typico Lochau	26
Filmabend zum Thema Demenz	22	SV typico Lochau - Nachwuchs-Hallenturnier 2025	27
Beeindruckendes Literaturcafé	23	50plus Lochau: Betriebsbesichtigung der VLV	27
Bücherflohmarkt für gut erhaltene Bücher im Jänner 2025	23	50plus Lochau: Fröhliche Törggelpartie	28
Zum 20. Mal: Geschmückte Weihnachtskrippe im Hofacker	23	Weltladen Leiblachtal schließt	28
Generationenwechsel beim Vorarlberger Blasmusikverband	24	Adventkranzbinden für die gute Sache	29
Faschingsopening am 11.11. um 11:11	25		

E | Dies und Das

Baumaßnahmen beim Ruggbach gehen weiter	29	Caruso Car Sharing in Lochau	32
Die Seeschlange Loch-Au im Schwarzbach ist 25 Jahre alt	30 + 31	Abfallkalender	37 + 38

IMPRESSUM

Herausgeber und Medieninhaber: Gemeinde Lochau
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Dr. Frank Matt
Redaktion und Gestaltung: Mag. (FH) Maria Dür
Fotos: (sofern nicht anders angegeben): Gemeinde Lochau
Auflage: 4.200 Exemplare

Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt GmbH
Einsendeschluss für Text- und Bildbeiträge sowie Inserate
für die Ausgabe Februar 2025: spätestens am 28.01.2025
Anfragen und Einsendungen zum Z'Lochau an:
redaktion@lochau.at | Tel. 05574 42168-113
Textbearbeitung vorbehalten



Bürgermeister Dr. Frank Matt

Liebe Lochauerinnen und Lochauer!

Am 16. März 2025 finden in Vorarlberg die Gemeindevertretungswahlen mit der Bürgermeister-Direktwahl statt, bei der ich mich als „Ihr Bürgermeister“ sehr gerne einer erneuten Wahl stellen werde.

Das Amt des Bürgermeisters ist eine sehr interessante und spannende Aufgabe, die mir viel Freude macht. Die Zusammenarbeit der verschiedenen Fraktionen in der Gemeindevertretung, im Gemeindevorstand

und in den verschiedenen Ausschüssen ist von einem respektvollen Umgang und einem konstruktiven Miteinander geprägt, wofür ich allen Gemeindemandataren sehr dankbar sein darf. Auch wenn manchmal unterschiedliche Ideen und Interessen aufeinander treffen und dies in der Folge zu intensiven, jedoch konstruktiven Diskussionen führt, können wir mit dem politischen Arbeitsklima in unserer Gemeindestube sehr zufrieden sein.

Wertvoller Rückhalt von allen Seiten

Insbesondere bin ich auch meinem Team im Gemeindeamt und im Wirtschaftshof zu großem Dank verpflichtet. Denn mit der Unterstützung der Mitarbeiter*innen, die mir gerade am Beginn meiner Amtszeit eine enorme Hilfe waren, sind wir mittlerweile zu einem eingespielten Team zusammengewachsen. Weiters hat sich auch dank der guten Zusammenarbeit mit meinen geschätzten Bürgermeisterkollegen der anderen Gemeinden das gesamte Leiblachtal zum Nutzen aller Bürger*innen in unserer Region gut weiterentwickelt.

Gute Projekt wurden umgesetzt, weitere sind in Planung

In der vergangenen Legislaturperiode konnten wichtige Projekte in der Gemeinde vor-

angebracht und umgesetzt werden, weitere befinden sich noch in der Warteschleife. Es wäre schön, anstehende Aufgaben als Bürgermeister auch in den nächsten Jahren begleiten zu dürfen.



Egal ob Musik, Schachspiel oder Sport - die Vereinstätigkeiten in Lochau sind die Basis für ein aktives Dorfgeschehen und ein gutes Zusammenleben.



Auf die Gemeindevertretung warten auch in den nächsten fünf Jahren wichtige Projekte auf eine erfolgreiche Umsetzung.



Vereine, Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen nutzen die Festhalle für größere Veranstaltungen. Auf dem Bild präsentierte das KinderHaus Dorf sein Musical-Projekt.

Eine neue Festhalle als neu adaptierte, zeitgemäße Mehrzweckhalle für Kultur, Bildung und Vereinsleben ist aus meiner Sicht auf Schiene. Die Vorbereitungen für einen Architekturwettbewerb laufen. Damit wird Lochau endlich wieder entsprechende Räumlichkeiten im Dorfzentrum bekommen, wo das kulturelle, schulische und gesellschaftliche Leben in einem festlichen und modernen Rahmen stattfinden kann.

Gott sei Dank haben wir nach Intervention meinerseits eine erneute Betriebsgenehmigung für die „Alte Fähre“ für weitere zehn Jahre erhalten. Somit stehen uns für die zukünftige Entwicklung des Hafensareals mehrere Möglichkeiten offen: Der Erhalt der „Alten Fähre“ oder ein bereits angedachtes Neubauprojekt, sofern dies in den kommenden Jahren leistbar ist.

Als zusätzliche Option bietet sich für den Entscheidungsprozess „Hafen NEU“ überraschend der Ankauf der 28 Jahre jungen Bodenseefähre „Euregia“ in Friedrichshafen an. Auch das Thema der künftigen überregionalen Mobilität liegt mir besonders am Herzen. Die Bahntrasse für den Güter- und Fernverkehr muss vom Güterbahnhof Wolfurt direkt in einen Pfändertunnel geführt werden, für den Nahverkehr würde eine straßenbahnähnliche, regionale Schnellbahn genügen. Eine Zukunftsvision, für die wir alle schon heute weiterkämpfen müssen, so meine Meinung.

Im Zusammenhang mit dem Neubau der Brücke über den Dorfbach im Bereich Breganzia, Bäckerei Mangold und Ailem-Market wird auch die gesamte Lochauer Ortsdurchfahrt und damit auch unser Zentrum attraktiver gestaltet, vor allem aber verkehrsberuhigt.

Damit das Wohnen in Lochau auch für die Lochauer*innen leistbar bleibt, ist der Neubau von rund hundert geförderten Wohnungen in Planung.

Die Gemeinde wird im kommenden Jahr die Friedhofsverwaltung übernehmen. Dazu gehört auch die geplante Neugestaltung und die viel diskutierte Pflege im Besonderen.



*Ein Bild von der letztjährigen Sportlerehrung: Die Gemeinde Lochau ist stolz auf ihre erfolgreichen Sportler*innen. Gerne unterstützen wir unsere Vereine bei ihren Aktivitäten.*

Vielfältige Vereinsaktivitäten

Ein weiteres großes, persönliches Anliegen ist mir die Unterstützung des sehr gut funktionierenden und sehr aktiven Vereinslebens in Lochau. Gerade für unsere Jugend sind die Vereine von enormer Bedeutung.

Als Bürgermeister ist mir eine sogenannte „Gemeinwohlpolitik“ am wichtigsten. Daher möchte ich gerne auch in den kommenden Jahren alles daransetzen, damit unsere attraktive Bodenseegemeinde als vielfach geschätzte Wohngemeinde der schönste und beste Ort zum Leben und Arbeiten bleibt, und dies zu allen Jahreszeiten.

Gutes neues Jahr!

Zum Abschluss darf ich Sie auf den Neujahrsempfang am 5. Jänner 2025 um 11 Uhr im Pfarrheim Franz Xaver hinweisen. Bei diesem Anlass im ganz ungezwungenen Rahmen können Sie in meiner traditionellen Neujahrsansprache noch mehr über die künftigen geplanten Aktivitäten in unserer Heimatgemeinde erfahren.

Ich freue mich auf Sie und wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gutes neues Jahr 2025 – Glück, Gesundheit und ein harmonisches Miteinander!

Euer Bürgermeister Frank Matt





Wochenenddienste Ärzte & Apotheken

Ordinationszeiten

An Wochenenden und Feiertagen jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 17.00 bis 18.00 Uhr mit telefonischer Voranmeldung.

Die Namen der diensthabenden Ärzte sind auch unter www.medicus-online.at ersichtlich.

Ärzte-Notfallbereitschaft	141
Apotheken-Notruf	1455
COVID-19 Hotline	1450
Praxisgemeinschaft Dr. Bettina Anwender-Bösch Dr. Elisabeth Jäger	05574 47745
Dr. Katharina Bannmüller	05573 82600
Dr. Mario Herbst	05574 44300
Dr. Sylvia Stuckenberg	05574 47565
Dr. Arno Trplan	05573 85555
Dr. Andro Tvrdeić	05573 83747
Martin Apotheke Lochau	05574 44202
Leiblachthal Apotheke Hörbr.	05573 85511

Es gibt **keinen Mittagsbereitschaftsdienst zwischen 12 und 14 Uhr** - die Stadt Apotheke in Bregenz hat durchgehend geöffnet. Am **Samstag zwischen 12 und 17 Uhr gibt es keinen Dienst** im Leiblachthal (auch bei „24-Stunden-Bereitschaft“) - die Ländle Apotheke im BayWa Lauterach hat am Samstag immer bis 17 Uhr geöffnet. Die **Wochenenddienste** wechseln zwischen Lochau und Hörbranz - neu ist auch, dass der Montag-Abenddienst hier dranhängt. Unter der Woche hat im Leiblachthal jeden Dienstag Hörbranz und jeden Donnerstag Lochau **Abendbereitschaft bis 19.30 Uhr**.

Die Apothekendienste können jederzeit online und immer tagesaktuell auf der Website der Österreichischen Apothekerkammer (QR Code) auf www.apothekerkammer.at nachgelesen werden.



Jan 25	Arzt	Apotheke
Mi, 01.01. Neujahr	Dr. Trplan	Keine Angabe
Sa, 04.01.	Dr. Tvrdeić	
So, 05.01.	Dr. Trplan	
Mo, 06.01. Heilige 3 Könige	Dr. Bannmüller	
Sa, 11.01.	Dr. Jäger	
So, 12.01.	Dr. Herbst	
Sa, 18.01.	Dr. Bannmüller	
So, 19.01.	Dr. Stuckenberg	
Sa, 25.01.	Dr. Herbst	
So, 26.01.	Dr. Tvrdeić	

Feb 25	Arzt	Apotheke
	Keine Angaben	



Aus der Verwaltung

Öffnungszeiten

Das Gemeindeamt ist von Montag bis Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr und Montagnachmittag von 13.30 bis 17.00 Uhr geöffnet. Es besteht die Möglichkeit, mit den Sachbearbeiter*innen und dem Bürgermeister auch außerhalb der Amtszeiten einen Termin zu vereinbaren.
T: 05574 42168

Fundamt

Auskunft erhalten Sie beim Bürgerservice des Gemeindeamtes | T: 05574 42168 oder online auf www.fundamt.gv.at

Gemeinnützige Wohnungen

Die Zuteilung basiert auf den von der Vorarlberger Landesregierung festgelegten Kriterien. Den Bewerbungsbogen erhalten Sie im Bürgerservice des Gemeindeamtes oder auf www.lochau.at in der Rubrik Formulare/Soziales.

Die Wohnungsvergabe erfolgt durch den Wohnungsausschuss.



Wirtschaftshof

Wirtschaftshof Lochau

Hofer Straße 5
6911 Lochau
Telefon: T 05574 42168 140
E-Mail: wirtschaftshof@lochau.at

Öffnungszeiten

Montag, 07.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag, 13.00 bis 18.00 Uhr
1. Samstag im Monat von
9.00 bis 12.00 Uhr

TERMINKALENDER



Jan 2025		Veranstaltung	Uhrzeit	Wo	Wer	Hinweis
Mi	01.01.	Sektstand	11:00 - 17:00	Vor dem Ge- meindeamt	Wirtschafts- und Touris- musausschuss	
Sa - Mo	04.01.- 06.01.	Sternsingeraktion			Pfarre	Auf www.pfarre-lochau.at erfahren Sie, wann die Sternsinger in Ihrer Straße unterwegs sind
So	05.01.	Eucharistiefeier	10:00	Kirche	Pfarre	Musikalische Gestaltung durch die Singgemeinschaft Möggers
So	05.01.	Neujahrsempfang	11:00	Pfarrheim	Gemeinde	Musikalische Gestaltung durch die Singgemeinschaft Möggers
So	05.01.	Jazz am See	19:30	Pfarrheim	Kultur- ausschuss	Internationales Jazzfeeling mit Rosario Bonaccorso, der Harfenistin Marcella Carboni und dem Trompeter Fulvio Sigurtá, siehe S. 11
Mo	06.01.	Erscheinung des Herrn	10:00	Kirche	Pfarre	Eucharistiefeier mit Segnung
Do	09.01.	PVÖ Monatstreff mit Neujahrsempfang	14:30	Hörbranz, GH Rose	PVÖ Leiblachtal	Gäste sind herzlich willkommen
Sa	11.01.	Jahrtagsgottesdienst	19:00	Kirche	Pfarre	Für die im Jänner der vergangenen drei Jahre Verstorbenen
Mi	15.01.	Winterspaziergang am See entlang nach Was- serburg	08:54	Bahnhof Lochau	50plus	Fahrt nach Lindau, Spaziergang, Mittagessen, Wanderung zurück nach Lindau und Zugfahrt nach Lochau; Anmeldung bei Xaver Sinz T: 0664 235 6911
Mi	15.01.	Kostenlose Rechtsberatung	18:00 - 19:00	Altes Schulhüsle	Notar	Notar Mag. Christoph Winsauer
Fr	17.01.	Nachwuchs-Hallenturnier	18:30	Sporthalle	SV typico	Altherren
Sa	18.01.	Nachwuchs-Hallenturnier	09:00	Sporthalle	SV typico	09:00 Uhr - U9 12:15 Uhr - U10 15:30 Uhr - U12
Sa	18.01.	Sprachencafé	9:30 - 11:00	Brockenhaus	Ausschuss für Soziales und Integraton	Französisch - Englisch - Spanisch - Deutsch; Info: Selma Schusterschitz Giocondo T: 0681 811 80292
So	19.01.	Nachwuchs-Hallenturnier	09:00	Sporthalle	SV typico	Bambinis
So	19.01.	Wort-Gottes-Feier	10:00	Kirche	Pfarre	Mitgestaltet vom Chor grandi amici
So	19.01.	Nachwuchs-Hallenturnier	12:15	Sporthalle	SV typico	12:15 Uhr - U7 15:30 Uhr - U8
Mo	20.01.	Singnachmittag	15:00	Pfarrheim Lochau	50plus	Singnachmittag mit Hansjörg Baldauf und geselliges Beisammensein
Mi	22.01.	PVÖ Kaffeekränze	15:00	Hörbranz, Pfarrheim St. Martin	PVÖ Leiblachtal	Kaffee, Kuchen mit Musik; Unkostenbeitrag € 15,00; Anmeldung erbeten bei Renate Fors- ter T: 0660 451 2322
Mi	22.01.	Betriebsbesichtigung Tulpen-Waibel in Mäder	Bus um: 14:00 14:05 14:10	Haltestelle: Hehle Reisen Gemeinde Seepark	50plus	Betriebsbesichtigung und Führung bei der Produktion im Gewächshaus; Ausklang im GH Wellenhof; Anmeldung bei Annemarie Bernhard T: 05574 52735

TERMINKALENDER

Jan 2025		Veranstaltung	Uhrzeit	Wo	Wer	Hinweis
Fr	24.01.	Nachwuchs-Hallenturnier	18:00	Sporthalle	SV typico	U15
Sa	25.01.	Nachwuchs-Hallenturnier	09:00	Sporthalle	SV typico	09:00 Uhr - U11 A 12:15 Uhr - U11 B 15:30 Uhr - U13

Feb 2025		Veranstaltung	Uhrzeit	Wo	Wer	Hinweis
Sa	01.02.	Sprachencafé	9:30 - 11:00	Brockenhaus	Ausschuss für Soziales und Integraton	Italienisch – Portugiesisch – Englisch – Deutsch ; Info: Selma Schuster-schitz Giocondo T: 0681 811 80292
Sa	01.02.	Maria Lichtmess: Eucharistiefeier	19:00	Kirche	Pfarre	Mit Kerzensegnung; mitgestaltet vom Chor Generations
So	02.02.	Eucharistiefeier	10:00	Kirche	Pfarre	Mit Blasiussegen - Darstellung des Herrn
So	02.02.	Jesusfeier	10:00	Kirche	Pfarre	
Mi	05.02.	Wanderung über Hörbranz, Eichenberg, Pfänder nach Lochau	09:00	Bahnhof Lochau	Vorarlberg 50plus	Mit Wanderführer Xaver Sinz; Anmeldung bei Vorarlberg 50plus
Do	06.02.	PVÖ Monatstreff	14:30	Pfarrheim Hörbranz	PVÖ Leiblachtal	PVÖ Leiblachtal Jahreshauptversammlung, Ehrung langjähriger Mitglieder, Anmeldung erbeten bei Renate Forster, T: 0660 451 2322
Fr	07.02.	Die Notenkavaliere	19:00	Pfarrheim Lochau	50plus	„Liabesfröid - Liabesweh, vom Platta- bis an Bodasee“; siehe Seite 36
Sa	08.02.	Jahrtagsgottesdienst	19:00	Kirche	Pfarre	Für die im Februar der vergangenen drei Jahre Verstorbenen
Fr	14.02.	Willkommen in Lochau	16:00	Brockenhaus	Gemeinde	In einer kleinen Runde im Café des Brockenhauses Leiblachtal erhalten Sie wertvolle Infos über Lochau und die Region
So	16.02.	Bürgermeisterabsetzung	11:11	Gemeindeamt / Festhalle	Lochauer Faschingsgremium	Absetzung des Bürgermeisters und der Gemeinderäte mit anschließender Verurteilung in der Festhalle
Di	18.02.	Offenes Singen	14:30 - 16:00	Vereinshaus	Hansj. Baldauf	Jeder, der gerne singt, ist willkommen
Mi	19.02.	Radio-Museum	13:53	Bus Gemeinde	50plus	Besuch in Rauchs Radiomuseum in Lustenau; Ausklang im GH Meindl, Lustenau; Anmeldung bei Gudrun Schedler T: 0664 220 7935
Mi	19.02.	Kostenlose Rechtsberatung	18:00 - 19:00	Altes Schulhüsle	Rechtsanwalt	Mag. Joachim Matt
Fr	21.02.	Zunftball	19:30	Festhalle	Zunft Bäumele	
So	23.02.	Faschingsumzug	13:30	Zentrum	Faschingsgremium	
Mi	26.02.	Smartphone-Schulung (vormittags oder nachmittags)	09:00 oder 13:00	Pfarrheim	50plus	Tipps und Tricks sowie Infos zur optimalen und sicheren Nutzung Ihres Handys; Anmeldung bei Gudrun Schedler T: 0664 220 7935
Do	27.02.	Oldie-Faschings-Nachmittag	14:00	Pfarrheim	Gemeinde	„Oldie“-Faschingsnachmittag der Gemeinde; siehe Umschlag-Rückseite
Fr	28.02.	Kaffeekränzle	15:00	Feuerwehr	Feuerwehr	
Fr	28.02.	Blaulichtparty	20:00	Feuerwehr	Feuerwehr	

HINWEIS

Änderung oder Irrtum vorbehalten. Alle Termine sowie weitere Informationen erhalten Sie auch online im **Veranstaltungskalender** der Gemeinde auf www.lochau.at. Details zu den Veranstaltungen erhalten Sie direkt bei dem jeweiligen Veranstalter.



Wir gratulieren zur Geburt

August

Emilia Florentina Gallastroni,
Tochter von Mona Bereuter-Gallastroni
und Luca Gallastroni

*Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden
hier nur noch jene Geburten veröffentlicht, für
die der Gemeinde jeweils eine schriftliche
Einwilligungserklärung vorliegt.*



Wir gedenken unserer Verstorbenen

Name	geboren	verstorben
Mayr Thomas Johann Nepomuk	30.05.1961	05.09.2024
Kolbeck Ingeborg	16.09.1933	07.09.2024
Cik Ismail	06.06.1935	23.09.2024
King Regina	26.12.1940	26.09.2024
Pedratscher Anneliese	22.01.1945	26.09.2024
Egger Helga Maria	11.06.1954	28.09.2024
Sottriffer Katharina	09.08.1951	03.10.2024
Romen Armin	16.05.1957	05.10.2024
Kolm Erich	25.05.1958	06.10.2024
Oberheller Peter	09.05.1958	10.10.2024
Morik Stefanie	29.09.1927	11.10.2024
Kaufmann Maria	19.01.1933	26.10.2024
Höfer Rosa	04.08.1943	01.11.2024

Hohe Geburtstage



Die Gemeinde Lochau bekennt sich auch beim Druck der Gemeindezeitung zum Umwelt- und Klimaschutz. Wir lassen das Magazin im Sinne der Nachhaltigkeit ab sofort mit pflanzenbasierten mineralölfreien Farben drucken. Dafür steht das hier angeführte „Österreichische Umweltzeichen“.

*Zum 90. Geburtstag von Martin Ölz
am 12.09.2024 konnte Bürgermeister
Frank Matt dem Jubilar die besten
Glückwünsche überbringen und mit
ihm auf die Gesundheit anstoßen.*



Foto: Privat

Empfang der Ehejubilare 2024

Zum diesjährigen Empfang der Hochzeitsjubilare am 13.11.2024 konnte Bürgermeister Frank Matt elf Ehepaare im Gemeindeamt begrüßen. Eingeladen waren alle Ehepaare, die 50, 60, 65, 67,5 oder sogar 70 Jahre verheiratet sind.

Es ist alljährlich ein schöner Anlass, die Jubilare zum Hochzeitsempfang der Gemeinde Lochau einzuladen und die Eheleute entsprechend zu würdigen. Im schönen Gemeindesaal wurden den Hochzeitsjubilaren die Ehrenurkunden des Landes Vorarlberg sowie ein kleines Präsent überreicht.

Gemeindearchivar Dieter Petras rezitierte Gedichte des Lustenauer Mundartdichters Hannes Grabher (1894 - 1965) und gab zudem in einer freien Ansprache Einblicke in die Themen erste Liebe, Hochzeit, Kinder, Verständigungsschwierigkeiten und Alter. Im Anschluss an den Vortrag hatten die Gäste die Gelegenheit miteinander anzustoßen und zu plaudern.

70 Jahre - Gnadenhochzeit

Hilda und Paul Holzner

67,5 Jahre - Steinerne Hochzeit

Edeltraud und Xaver Boch

65 Jahre - Eiserne Hochzeit

Elfriede und Walter Faast

60 Jahre - Diamantene Hochzeit

Elisabeth Charlotte und Josef Sailer

Katharina und Maximilian Franz Stabodin

Elisabeth und Linus Degasper

Naile und Ahmet Orhan

50 Jahre - Goldene Hochzeit

Friederike und Günter Norbert Kuchler

Annette und Xaver Sinz

Anna Maria und Wolfgang Otto Berkmann

Martina Elke und Franz Jakob Rüscher



Elf Jubelpaare verbrachten einen geselligen Nachmittag mit Bürgermeister Frank Matt.



BM Frank Matt gratulierte den Eheleuten Hilda und Paul Holzner zu ihrem 70. Ehejubiläum, der Gnadenhochzeit.



Edeltraud und Xaver Boch feierten heuer mit 67,5 gemeinsamen Ehejahren die Steinerne Hochzeit.

Ehejubilare 2025

Die Gemeinde Lochau bittet alle Ehepaare, die im Jahr 2025 eine Jubelhochzeit (50 Jahre - Goldene Hochzeit, 60 Jahre - Diamantene Hochzeit, 65 Jahre - Eiserne Hochzeit oder 70 Jahre - Gnadenhochzeit) feiern können, dies bei Frau Karin Lahsnig im Gemeindeamt unter T: 05574 42168-110 bekanntzugeben.

Teilweise liegen dem Gemeindeamt die entsprechenden Hochzeitsdaten nicht vor. Um zu vermeiden, dass ein Jubelpaar ungewollt bzw. unwissentlich keine Einladung zum traditionellen Hochzeitsempfang im Herbst erhält, bitten wir um einen Datenabgleich entsprechend der Heiratsurkunde.

**Soziale Dienste und Services
in der Gemeinde Lochau
und im Leiblachtal**

Babytreff Lochau

Jeden Donnerstag von 09.00 bis 10.30 Uhr
(ausgenommen Feiertage und Ferien)
im Pfarrheim Lochau (1. Stock)
Anmeldung zur WhatsApp-Gruppe:
Sozialsprengel Leiblachtal
Petra Bertsch
T: 0664 882 87 126
petra.bertsch@sozialsprengel.org

Casemanagement

(Servicestelle für Betreuung und Pflege)
Barbara Ritschel (Mo - Do)
T: 0664 883 98585
E: sbp@sozialsprengel.org
www.sozialsprengel.org

connexia Elternberatung

Die Elternberatung findet jeden 1. und 3.
Donnerstag im Monat von 14.00 bis 16.00
Uhr in der Volksschule (Arztzimmer) statt.
Dieses Angebot bis zum vierten Lebens-
jahr des Kindes kann kostenlos und **ohne
Voranmeldung** in Anspruch genommen
werden. Es ist auch eine telefonische Be-
ratung möglich.
Cornelia Angerer | T: 0664 884 35477

Essen auf Rädern

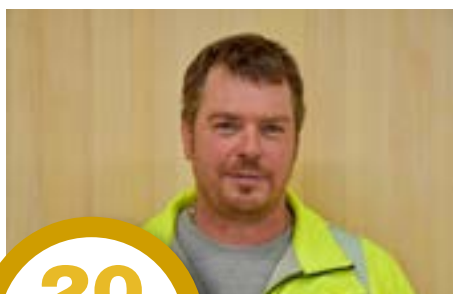
Mitbürger*innen, denen die Zubereitung
einer warmen Mahlzeit nur schwer oder
nicht mehr möglich ist, können sich Essen
nach Hause liefern lassen. Dabei wird auf
die Bedürfnisse von Senior*innen
besonders Rücksicht genommen.
Information beim Bürgerservice der
Gemeinde Lochau
unter T: 05574 42168
E: soziales@lochau.at

Weitere Informationen und den wöchent-
lichen Speiseplan finden Sie online:
gemeinde.lochau.at/essen-auf-raedern.html

Dienstjubilare der Gemeinde Lochau



Am 18.10.2024 wurde den diesjährigen Dienstjubilaren im Rahmen eines kleinen Festaktes im Gemeindesaal gratuliert. BM Frank Matt bedankte sich bei allen Mitarbeiter*innen für ihre Loyalität und den jahrelangen Einsatz im Dienst der Allgemeinheit.



**20
Jahre**

Auf abwechslungsreiche 20 Jahre im Dienst der Gemeinde Lochau kann **Andreas Fessler** zurückblicken. Seit 2004 ist Andreas Mitarbeiter des Wirtschaftshofes und mittlerweile Wassermeister der Gemeinde. Wenn irgendwo zu viel oder zu wenig Wasser aus den Leiungen kommt, ist er der Mann für unser kostbares Nass.



**15
Jahre**

Bettina Franner war von 2008 bis 2016 als pädagogische Fachkraft bei der Gemeinde angestellt und ist seit 2017 Leiterin des Kinderhauses Bäumle. Bettina ist eine erfahrene und motivierte Kindergartenpädagogin.



**20
Jahre**

Ebenfalls seit 20 Jahren ist **Annelies Linhart** als pädagogische Fachkraft bei der Gemeinde angestellt. Sie ist Leiterin des Kinderhauses Seepark und kümmert sich mit großer Freude und viel Einsatz um unsere Kleinsten.



**15
Jahre**

Claudia Ernle ist seit Oktober 2009 pädagogische Fachkraft im Kinderhaus Seepark. Somit betreut sie ebenfalls seit 15 Jahren und mit großem Engagement die jüngsten Lochauer*innen.



Seit Oktober 2014 ist **Szilvia Faisst** als Reinigungskraft bei der Gemeinde angestellt. Sie kümmert sich in der Volksschule Lochau darum, dass auch hier alles sauber und in Ordnung ist.

Konzert zum Jahresabschluss

Das traditionelle Konzert zum Jahresabschluss findet heuer am Sonntag, den 29.12.2024 in der Lochauer Pfarrkirche statt.

Lassen Sie sich nicht die Gelegenheit entgehen, den Jahreswechsel mit den Musiker*innen Markus Mikusch (Euphonium), Katharina Bertsch (Trompete) und Ludwig Kibler (Orgel) gemeinsam zu begehen.

**19.00 Uhr Pfarrkirche
Eintritt 15 Euro (Abendkassa)**

Jazz am See am 05.01.2025

Rosario Bonaccorso bringt außergewöhnliche italienische Musiker*innen nach Lochau.

Gemeinsam mit der Harfenistin Marcella Carboni und dem Trompeter Fulvio Sigurtá wird Bonaccorso das Pfarrheim zum Schauplatz feinsten italienischen Jazz' machen und das neue Jahr mit purer Lebensfreude willkommen heißen.

**19.30 Uhr im Pfarrheim
Karten auf laendleticket.com**

Die Gemeinde lädt zum Neujahrsempfang 2025 ein



Anfang 2024 kamen zahlreiche Interessierte ins Lochauer Pfarrheim zum Neujahrsempfang.

Die Gemeinde Lochau lädt alle Interessierten zum Neujahrsempfang am Sonntag, den 05.01.2025 ins Pfarrheim ein.

Im Anschluss an die Eucharistiefeier mit Beginn um 10 Uhr in der Pfarrkirche wird BM Frank Matt beim traditionellen Neujahrsempfang ab 11 Uhr im Pfarrheim einen

Rückblick ins vergangene Jahr und einen Ausblick auf Geplantes im Jahr 2025 geben.

Die musikalische Begleitung der Feierlichkeiten übernehmen der Musikverein Lochau sowie die Singgemeinschaft Möggers, die auch die Messe gesanglich mitgestaltet.

Sie sind herzlich dazu eingeladen!

Soziale Dienste und Services in der Gemeinde Lochau und im Leiblachtal

Familienhilfe

Die Mitarbeiterinnen der Familienhilfe des Sozialsprengels Leiblachtal stehen Ihnen nach Vereinbarung ganz- oder halbtägig zur Verfügung.
www.sozialsprengel.org

Mobiler Hilfsdienst (MOHI) Leiblachtal

Betreuerische, hauswirtschaftliche Unterstützung nach Ihren Bedürfnissen
T: 05573 85550-14
E: mohi@sozialsprengel.org
www.sozialsprengel.org

Krankenpflegeverein Lochau

Kontakt/Info: Dr. Claus Hörburger
T: 05574 42888
E: kpv-lochau@outlook.com
www.hauskrankenpflege-vlbg.at

Jugendraum Caramba

Jeden Mittwoch von 16.00 bis 20.00 Uhr und Freitag von 14.00 bis 21.00 Uhr (in den Ferien gelten andere Öffnungszeiten)
www.sozialsprengel.org

Seniorenbörse

Senior*innen im beruflichen Ruhestand stellen ihre Kenntnisse, Erfahrungen und Fähigkeiten ehrenamtlich zur Verfügung und stehen anderen Senior*innen im Leiblachtal mit Rat und Tat zur Seite.
T: 05573 85550
Donnerstag, 09.30 bis 11.30 Uhr (außer an Feiertagen)
www.seniorenboerse-leiblachtal.at

Sozialsprengel Leiblachtal

Lochauerstraße 107
6912 Hörbranz
Mo bis Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr
T: 05573 85550-0
E: office@sozialsprengel.org
www.sozialsprengel.org

Tagesbetreuung Leiblachtal

Alltagsgestaltung für Tagesgäste in gemütlicher Atmosphäre; Unterstützung und Entlastung für Angehörige
Lochauerstraße 107
6912 Hörbranz
Mo bis Do von 09.00 bis 16.00 Uhr
T: 0664 198 7288
E: theresa.brugger@sozialsprengel.org
www.sozialsprengel.org

Das Gemeindeamt stellt sich vor

Teil 8 - Die Mitarbeiter*innen des Wirtschaftshofes



Das Team des Wirtschaftshofes Lochau (v.l.n.r.): Bernhard Oberhauser (oben), Andreas Fessler, Marco Dexl, Cornelia Eberle, Philipp Erath, Christoph Matt, Bernhard Schneider, Willi Hane (oben), Alexander Fessler, Johannes Grabher, Guntram Matt

Die Mitarbeiter*innen des Wirtschaftshofes Lochau kümmern sich um eine Vielzahl von Aufgaben, die für die Instandhaltung und den Betrieb der kommunalen Infrastruktur und Dienstleistungen wichtig sind.

Zu diesen Aufgaben zählen (ohne Reihung nach Häufigkeit/Aufwand):

Wartung und Pflege von öffentlichen Anlagen:

Dazu zählen die See- und Hafenanlagen, Spielplätze, Parkplätze, gemeindeeigene Gebäude, Grünflächen und Sporteinrichtungen.

Winterdienst:

Räumung von Schnee und Streuen von Gehwegen und Straßen während der Wintermonate.

Abfallwirtschaft:

Organisation der Müllabfuhr im Gemeindegebiet, Leerung der gemeindeeigenen Abfalleimer sowie die gesamte Wertstoffsammlung (Recycling).

Straßen- und Wegeunterhalt:

Reparatur und Instandhaltung von Straßen, Wander- und Fußwegen sowie Bächen und Brücken.

Wasserversorgung:

Wartung und Reparatur, Neuanschlüsse von Gebäuden, etc.

Instandhaltung des Gemeinde-Fuhrparks:

Reparatur und Wartung der gemeindeeigenen Fahrzeuge.

Bauhofdienste:

Unterstützung bei Bauprojekten und umweltbedingter Ausnahmestände (z. B.: Hochwasser) durch das Bereitstellen von Materialien, Maschinen und den tatkräftigen Einsatz ihrer Arbeitskraft.

Öffentliche Beleuchtung:

Wartung und Reparatur von Straßenlaternen und anderen Beleuchtungseinrichtungen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Durchführung von Projekten zur Förderung der Nachhaltigkeit und des Umweltschutzes (z. B. jährliche Flurreinigung).

Veranstaltungsorganisation:

Unterstützung bei der Planung und Durchführung von kommunalen Veranstaltungen.

Administrative Aufgaben:

Organisation und Verwaltung des Wirtschaftshofes.

Der Wirtschaftshof spielt eine zentrale Rolle in der Gewährleistung der Lebensqualität in der Gemeinde und sorgt dafür, dass die Infrastruktur in gutem Zustand bleibt.

Damit dies gewährleistet werden kann, sind verschiedene Berufe erforderlich, die unterschiedliche Fähigkeiten und Qualifikationen erfordern. In der Mannschaft des Lochauer Wirtschaftshofes sind beispielsweise Schreiner, Schlosser, Maurer, Verwaltungsangestellte, Elektriker und Tischler beschäftigt. Diese sind erste Ansprechpersonen im entsprechenden Bereich, unterstützen sich jedoch immer gegenseitig.



Die Mannschaft ist bei den Vorbereitungen zum Weihnachtsmarkt stets mit Vollgas dabei.



Reparaturen von Vandalismusschäden sind leider auch manchmal erforderlich..



Wirtschaftshofleiter Willi Hane ist seit 34 Jahren im Wirtschaftshof tätig.



Marco Dextl im Einsatz bei der alljährlichen Flurreinigung..



Im Herbst fällt jedes Jahr viel Laub an, das aufgeräumt und entsorgt werden muss.

Wirtschaftshofleiter Willi Hane ist seit 34 Jahren in der Gemeinde beschäftigt und somit dienstältester Mitarbeiter. Seit August 2004 ist er der Chef der Mannschaft. Sein Stellvertreter ist unser Anlagentechniker Philipp Erath. Andreas Fessler ist Wassermeister und Vorarbeiter und somit verantwortlich für die Einteilung der Mannschaft. Der Ruhepol und auch die einzige Frau im

Wirtschaftshof ist Cornelia Eberle, die für die administrative Verwaltung des Wirtschaftshofes zuständig ist. Bernhard Schneider ist Ansprechperson in Sachen Abfallwirtschaft, Recycling und Umweltbeauftragter.

Die Mannschaft des Wirtschaftshofes ist immer zur Stelle, wenn man sie braucht. Die

Mitarbeiter sorgen täglich für ein schönes Ortsbild. Bei Veranstaltungen wird auch abends oder am Wochenende tatkräftig angepackt. Ihnen ist somit zu verdanken, dass wir alljährlich diverse Veranstaltungen wie beispielsweise unseren Weihnachtsmarkt oder das Frühjahrskonzert des MV Lochau besuchen können.



Dank bestens gewartetem Fuhrpark kann auch der Winterdienst wieder PS-stark erfolgen.

Lochau bekommt neue Bäume

Die vielen Jahre gehen auch an der Natur nicht spurlos vorbei. Witterungseinflüsse, Krankheiten und sogar Vandalismus-Delikte machen selbst vor den größten Bäumen nicht Halt. Nach eingehender Untersuchung und einem entsprechenden Gutachten müssen daher am Seeufer einige große Bäume entfernt werden. Damit dieser Verlust jedoch nicht zu groß ist, hat die Gemeinde den Beschluss gefasst, neue Bäume an deren Stelle zu pflanzen.

In der Nähe des Basketballplatzes werden einige große Bäume aufgrund von Pilzbefall entfernt. Auch große Weiden müssen leider weichen, da sie nicht mehr sicher sind.



Ein Pilzbefall schwächt die Baumsubstanz.



Im November hat das Team von Lucio Meurer aus Mäder bereits eine Gruppe von Waldkiefern im Schwarzbad gesetzt, damit diese wieder wertvollen Schatten spenden können. Auch Eichen, Spitzahorn, Feldahorn, Buchen und Birken wurden am Seeufer gepflanzt bzw. folgen noch. Die Baumarten sind in Abstimmung mit der Naturschutzanwältin ausgesucht worden.



Das fachgerechte Pflanzen eines Baumes

- Die Pflanzgrube muss deutlich größer als der Ballen des Baumes sein.
- Der Baum muss wieder in gleicher Höhe wie im Topf eingepflanzt werden.
- Den Baum in die Pflanzgrube stellen und mit der ursprünglichen Erde, vermischt mit Pflanzsubstrat (oder etwas hochwertigem Kompost) wieder auffüllen.
- Die Erde nicht festtreten! Den Baum mit viel Wasser einschlänken.
- Zum Schutz des Baumes einen Weißanstrich, eine Schilfmatte und eine Manschette anbringen. Der Weißanstrich schützt den jungen Baum vor Sonnenbrand, die Schilfmatte oder Manschette vor Beschädigungen z. B. durch Rasenmäher und Trimmer.
- Den Baum am Besten mit drei Pfählen sichern. Hanfseile zur Fixierung des Baumes verwenden, sie dürfen nicht einschnüren.



Herzlichen Dank an die Paten

In der Oktober-Ausgabe des Z'Lochau haben wir Baumpaten gesucht. Glücklicherweise ist die Bereitschaft der Menschen, mit ihrer Spende dieses Projekt zu fördern, sehr erfreulich. Wir konnten schon einige Sponsoren finden. Herzlichen Dank an alle!

Sie möchten auch helfen

Mit einem Beitrag in Höhe von 250 Euro pro Baum können die Pat*innen zur Finanzierung der Bäume beitragen. Als Dank und Anerkennung wird beim jeweiligen Baum auf Wunsch eine kleine Tafel mit dem Namen des Sponsors angebracht.

„Mit dieser Aktion hoffen wir natürlich auf die eine oder andere finanzielle Unterstützung, doch wir möchten damit auch das Bewusstsein schaffen, dass wir alle zu einem schöneren Ortsbild beitragen können, indem wir Bäume pflanzen, egal ob Obstbaum oder Zierbaum“, so Bürgermeister Frank Matt.

Die Bäume, die mithilfe dieser Baumpatenschaften angeschafft werden, werden überwiegend an den Lochauer Seeanlagen gepflanzt. Dadurch profitieren alle, die dort Erholung und Entspannung in der Natur suchen.

E: gemeinde@lochau.at
T: 05574 / 42168



Weihnachtsmarkt 2024 mit Illuminierung des Baumes

Am 01.12.2024 gaben sich in Lochau Jung und Alt ein Stelldichein beim Weihnachtsmarkt im Ortszentrum. Um 17 Uhr wurde der schöne Weihnachtsbaum, eine serbische Fichte, den die Familie Wolfgang Sandrisser dieses Jahr gespendet hat, illuminiert. Der Musikverein hat das feierliche Ereignis musikalisch begleitet.

Auch beim diesjährigen Weihnachtsmarkt, der vom Wirtschafts- und Tourismusausschuss der Gemeinde organisiert wurde, waren zahlreiche Stände von überwiegend heimischen Gastronomiebetrieben, Unternehmen und Vereinen mit dabei. Sie luden zum Flanieren, Verweilen und Genießen ein.



Der Weihnachtsmarkt am Dorfplatz wurde gut besucht. Für Klein und Groß wurde etwas geboten.



Das Stockbrot schmeckte ausgezeichnet.

Die kulinarische Auswahl reichte von der klassischen Bratwurst, über ein deftiges Raclette-Brot oder Riebel mit Apfelmus bis hin zu Pizza und Burger oder türkische Gerichte. Nicht fehlen durften süße Naschereien oder ein heißer Glühwein. Schöne Handarbeiten und hausgemachte Delikatessen rundeten das Angebot ab.



Das Züglefahren zaubert stets ein strahlendes Lächeln in die Gesichter der Kinder.



Die Kinder hatten viel Spaß beim Ponyreiten und Züglefahren sowie beim Keksebacken und bei den Bastelstationen, die im Jugendraum Caramba und in der Sparkasse angeboten wurden. Neu mit dabei war eine Drehorgelspielerin, die den Kindern die Funktionsweise einer Drehorgel erklärte und ihnen natürlich auch etwas vorgespielt hat.



Zahlreiche Lochauer Betriebe und Vereine trugen durch ihr Mitwirken zum Gelingen des Marktes bei. Wie hier beispielsweise der MV Lochau sowie Roland Felder mit seiner Handwerkskunst.



Ein weiteres Highlight ist die Wanderkrippe, die bis 7. Jänner 2025 an verschiedenen Stationen in Lochau Halt macht (Infos auf www.lochau.at in der Rubrik A bis Z, Stichwort Wanderkrippe).

BM Frank Matt bedankte sich bei allen, insbesondere bei Obmann Stephan Schnetzer und Magdalena Bertel vom Wirtschafts- und Tourismusausschuss der Gemeinde und dem Team des Wirtschaftshofes für die tatkräftige Unterstützung. Ein herzliches Dankeschön gilt auch allen Aussteller*innen sowie all jenen, die für das stimmungsvolle Ambiente und zum Gelingen des Weihnachtsmarktes 2024 beigetragen haben.



*BM Frank Matt und Stephan Schnetzer, Obmann des Wirtschaftsausschusses bedankten sich bei allen Mitwirkenden und Besucher*innen und zählten gemeinsam den Countdown zur Illuminierung des Weihnachtsbaumes.*

Sammelband des Z'Lochau für 2023 und 2024 bestellen

Die Gemeinde Lochau bietet Ihnen wieder die Möglichkeit, den Sammelband der Z'Lochau-Hefte mit Ihren Ausgaben aus den Jahren 2023 und 2024 als Buch gebunden um 36 Euro (Selbstkostenpreis) zu erwerben.

Ihre Hefte sollten bis Ende April 2025 im Gemeindeamt abgegeben werden. Fehlende Exemplare können aus dem Gemeindearchiv ersetzt werden. Die Kosten von 36 Euro pro Sammelband sind im Voraus bei der Gemeinde zu entrichten.

Kontakt:

Maria Dür
T: 05574 42168-113
E: maria.duer@lochau.at



Neu daheim in Lochau

Sie sind erst kürzlich neu nach Lochau gezogen? Wir freuen uns, dass Sie sich für Lochau als Ihre Wohnsitzgemeinde entschieden haben und heißen Sie herzlich willkommen!

Freitag, 14.02.2025 um 16:00 Uhr
Brockenhaus Leiblachtal, Landstraße 24

Um Sie persönlich begrüßen zu dürfen, laden wir Sie und Ihre Familie gerne zu einem gemütlichen Treffen mit Kuchen und einem Getränk ein.

Unsere Gemeindevertreter*innen stehen Ihnen für Fragen und zum Austausch sehr gerne zur Verfügung.

In einer kleinen Runde im Café des Brockenhauses Leiblachtal erhalten Sie wertvolle Informationen über Lochau und die Region.

Anmeldung

im Bürgerservice des Gemeindeamtes
T: +43 5574 42168 | E: soziales@lochau.at

Sprachencafé Leiblachtal



Italienisch – Portugiesisch – Englisch – Deutsch

jeden **1. Samstag** im Monat von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr

01.02.2025 | 01.03.2025 | 05.04.2025
03.05.2025 | 07.06.2025 | 05.07.2025

Französisch – Englisch – Spanisch – Deutsch

jeden **3. Samstag** im Monat von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr

18.01.2025 | 15.02.2025 | 15.03.2025
19.04.2025 | 17.05.2025 | 21.06.2025

Im Brockenhaus | Landstraße 24, 6911 Lochau

Info:

Selma Schusterschitz Giocondo
T: +43 681 811 80292
E: selma.schusterschitz@gmail.com
oder Gemeinde Lochau
T: +43 5574 42168-104



Leiblachtaler Gesundheitstag 2024

Am 19.10.2024 veranstaltete der Sozialsprengel Leiblachtal nach exakt zehn Jahren wieder einen Gesundheitstag im Leiblachtal.

Zum Mitmachen eingeladen waren alle Dienstleister des Gesundheits- und Sozialwesens der Region, wie etwa die ansässigen Krankenpflegevereine und die beiden Pflegeheime Josefsheim (Hörbranz) und Jesuheim (Lochau). Zahlreiche Interessierte in allen Lebensphasen waren dazu in die Mittelschule Hörbranz gekommen, um sich über das wichtige Thema Gesundheit zu informieren.

Eröffnet wurde der Gesundheitstag von Andrea Kramer, Geschäftsführerin des Sozialsprengels Leiblachtal, und dem Hörbranzner Bürgermeister Andreas Kresser.



(v.l.n.r.): Stefan Fischnaller (Vize-Bürgermeister Hörbranz), Nico Flachsenberger (Bürgermeister Eichenberg), Walter Heine (Vize-Bürgermeister Möggers), Frank Matt (Bürgermeister Lochau), Andreas Kresser (Bürgermeister Hörbranz) und Andrea Kramer (Geschäftsführerin Sozialsprengel Leiblachtal)

BM Kresser betonte in seinen kurzen Begrüßungsworten die enorme Bedeutung der Gesundheitsdienstleister*innen und Services und bedankte sich bei den Mitarbeiter*innen des Sozialsprengels für ihr großes Engagement bei der Organisation und Umsetzung dieser wichtigen Informationsveranstaltung im Leiblachtal.

Die zahlreichen Besucher*innen konnten sich bei interessanten Vorträgen und Gesprächen über verschiedenste Gesundheitsthemen informieren. So standen beispielsweise Erik Grabher von Careplus mit dem Vortrag „Ein langes, selbstbestimmtes Leben zu Hause“, Physiotherapeutin Julia Holzer zum Thema „Beckenboden - die unsichtbare Kraft aus unserer Mitte“, Justina-Katharina Rzychon mit „Eine Handvoll



Das Pflegeheim Jesuheim wurde von Heimleiterin Judith Wucher und ihrer Assistentin Birgit Heinzl vertreten.

Waldboden“ oder die Apotheker*innen Fanni Lerch (Leiblachtal Apotheke) und Klaus Michler (Martin Apotheke) und viele weitere Auskunftspersonen für Informationen zur Verfügung. Insgesamt waren über 40 Aussteller*innen vor Ort. Somit waren sehr viele Themen- und Altersbereiche – vom Säugling bis ins hohe Alter – bestens abgedeckt.



Auch für die Kleinsten wurde sehr viel Unterhaltung geboten, damit sich die Erwachsenen in Ruhe umschaun und informieren konnten.

Das bunte Kinderprogramm mit Geschicklichkeitsspielen, diversen Bastelmöglichkeiten und dem Kasperltheater war das Highlight für die jüngsten Besucher*innen. Ein Jugendensemble mit jungen Musiker*innen aus Hohenweiler, Eichenberg und Möggers gestaltete die musikalische Begleitung. Für das leibliche Wohl wurde sowohl mit gesunden, saisonalen Gerichten als auch feinsten Kuchen und Torten gesorgt.

Initiator des Gesundheitstages war der Sozialsprengel Leiblachtal mit dem Anliegen, den Menschen in der Region die verfügbaren und vielfältigen Dienstleister und Institutionen vorzustellen. Das Hauptaugenmerk lag auf dem Thema Gesundheit, das den Fokus dieses Tages bildete.



Der Krankenpflegeverein Lochau gab Einblicke in seine Tätigkeiten und war sehr um neue Mitglieder bemüht.



*Ein Jugend-Ensemble mit Musiker*innen aus Möggers, Eichenberg und Hörbranz gestaltete den musikalischen Rahmen.*



Der Lochauer Apotheker Klaus Michler stand ebenfalls für Auskünfte zur Verfügung.



Die Rikscha-Fahrten werden ebenfalls vom Sozialsprengel Leiblachtal angeboten. BM Andreas Kresser (Hörbranz) und BM Frank Matt ließen sich für eine kurze Probefahrt entführen.

Petra Pellinis „Der Bademeister ohne Himmel“

Der Roman von Petra Pellini aus Bregenz behandelt ein Thema, das alle Generationen betrifft, und zwar Demenz. Dennoch ist die 15-jährige Linda die Protagonistin in diesem Buch.

Die 1970 geborene Autorin war lange in der Pflege demenzkranker Menschen tätig und hat im Juli 2024 ihren Roman „Der Bademeister ohne Himmel“ veröffentlicht. Petra Pellini ist seit 25 Jahren Stammgast im Lochauer Strandbad und hat dort als Badegast auch viele Stunden nachdenkend und an ihrem Werk schreibend verbracht. Der Roman war nur wenige Monate nach dem Erscheinen ein Spiegel-Bestseller.

Nach drei Jahren Schreibarbeit ohne Schreibblockade oder größere Recherchearbeit war der Roman fertiggestellt. Als Krankenschwester kennt Pellini die Demenzpflege aus eigener Erfahrung, denn sie hat auf einer Station mit zwölf dementen Bewohner*innen gearbeitet. Die Autorin hat zudem mit Menschen gesprochen, die auf unterschiedliche Weise mit dem Thema Demenz in Berührung gekommen sind, seien es Angehörige, Pflegerinnen oder auch Nachbar*tinnen. So habe sich die Geschichte von selbst entwickelt - denn der sogenannte Plot stand nicht von Anfang an fest. „Da zeichnet sich dann eine Veränderung in der Geschichte ab“, erklärt sie. Einmal sprach sie beispielsweise mit einer Hundetherapeutin, die regelmäßig ihre Station besuchte: „Daraus hat sich dann im Buch eine Szene mit dem Hund ergeben.“ Ihre Charaktere seien aber alle fiktiv – eine Mischung aus Erfahrungen, Erlebtem, Beobachtung und Fantasie.

Darum geht es im Roman

Hubert ist 86. Sein Leben lang war er Bademeister im Strandbad von Bregenz. Nie ist ihm ein Kind ertrunken, „einmal war es knapp, aber ertrunken ist keines“. Daran erinnert er sich, aber sonst an nicht mehr viel.

Linda ist 15, wohnt im selben Haus wie Hubert, kommt dreimal in der Woche am



Foto: Philipp Steurer

Für Petra Pellini ist das Strandbad Lochau ein Ort zur Erholung und zum Arbeiten.

Nachmittag zum Bademeister, unterstützt die polnische Pflegekraft Ewa, die immer wieder Regeln aufstellt, an die Hubert sich nicht hält. Hubert will Karotten toasten und sich mit der Zahnbürste die Haare kämmen.

Er ist auf dem Rückzug und vielleicht versteht sich Linda deshalb so gut mit ihm, weil sie sich auch aus dem Leben zurückziehen möchte, obwohl sie gerade einmal 15 ist. Hubert kann keine Pläne für die Zukunft machen. Linda will es nicht, weil sie nicht weiß, wo sie hinwill mit ihrem Leben.

Auf Demenz aufmerksam machen

Demenz ist für Pellini ein wichtiges Thema, über das mehr gesprochen werden sollte. „Eigentlich geht es bei Demenz um große Themen: Was das Leben wert ist, was die Gesundheit wert ist, wie man mit Menschen umgeht, was bleibt, wenn jemand dement wird.“

Pellinis Geschichte zeige, dass alle Generationen von diesem Thema betroffen sein können. Deshalb seien in ihrem Roman auch gleich zwei fordernde Aspekte, nämlich das Thema Jugend und das Thema Demenz in gleicher Gewichtung und demselben Umfang behandelt worden, erklärt sie.



„Linda ist fünfzehn und würde am liebsten vor ein Auto laufen. Doch noch halten zwei Menschen sie davon ab: ihr einziger Freund Kevin, der daran verzweifelt, dass die Welt am Abgrund steht. Und Hubert, sechsundachtzig Jahre alt, ein Bademeister im Ruhestand, der seine Wohnung kaum mehr verlässt, Karotten toastet und auf seine Frau wartet, die vor sieben Jahren verstorben ist. Dreimal wöchentlich verbringt Linda den Nachmittag bei Hubert, um die polnische Pflegerin Ewa zu entlasten, die mit durchaus eigenwilligen Mitteln ihren Beruf ausübt. Feinfühlig und spielerisch begegnet Linda Huberts fortschreitender Demenz und versucht, den alten Bademeister im Leben zu halten. Bis das Schicksal ihre Pläne durchkreuzt...“

Tipp:

Das Buch steht in der Lochauer Bücherei zur Ausleihe bereit.

Öffnungszeiten:

**Montag,
16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag,
15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag,
16.00 bis 18.00 Uhr**

**Sowie zusätzlich an
Schultagen am Montag und
Donnerstag von 09.00 bis
12.00 Uhr**



In der Bücherei-Spielothek ging es gespenstisch zu

Die Volksschulkinder machten am 11.10.2024 große Augen und saßen mit gespitzten Ohren in der Bücherei-Spielothek, als die Buchautorin Karin Ammerer eines ihrer neuesten Bücher vorstellte.

Karin Ammerers Programm ist interaktiv und teamorientiert. Als Lehrerin setzt sie auf Selbsttätigkeit und Begeisterung und richtet sich dabei nach dem Alter und den Bedürfnissen der teilnehmenden Kinder. Diese werden aktiv in die Lesung mit einbezogen.

Beim Vorlesen des Kinderbuches „Gruseli lernt spuken“ war somit nicht nur vollste Aufmerksamkeit gefordert, sondern zwischendurch auch voller Körpereinsatz.

Gruseli hat in der Geisterschule Schloss Spukenstein zwar schon einiges übers Spuken gehört, doch wie es auch im Geisterleben so ist, sind Theorie und Praxis oftmals zweierlei. Dank der Hilfe seiner Geisterfreunde lernt Gruseli richtig Spuken und schließlich auch seine Höhenangst zu überwinden. Er schafft es zu schweben, durch Wände zu gehen und wächst schließlich mit neuem Selbstbewusstsein über sich selbst hinaus.

Nach der sehr spannenden Geschichte zum Zuhören und Mitmachen erhielt jede Klasse ein Geisterdiplom und jedes Kind eine Mitmachkarte.



Schriftstellerin und Pädagogin Karin Ammerer begeisterte die Kinder mit ihrer Geschichte.



Die interaktive Lesung kam bei den Kindern der zweiten Klassen sehr gut an.



*Sowohl Pädagoginnen als auch Schüler*innen wurden zum Mitmachen animiert.*

Mit Fledermaus, Charme und Fußballtrikot

Die Bücherei-Spielothek veranstaltete eine Lesung mit Sonja Kaiblinger.

Mit allen möglichen Accessoires ausgestattet reiste die erfolgreiche Kinder- und Jugendbuchautorin Sonja Kaiblinger vom südlichen Burgenland bis nach Lochau, um den Schüler*innen der 1. und 2. Klasse Mittelschule im Rahmen einer Lesereise ihre Bücher vorzustellen.

Einigen Kindern der 1. Klasse waren manche ihrer Bücher schon bekannt, und so war es ein besonderes Erlebnis von der Schriftstellerin selbst zu erfahren, wer für die Hauptcharaktere der „Geisterkicker“ als Vorbild diente, und es imponierte den Kindern, dass Sonja Kaiblinger früher selbst Fußball spielte. Die interaktive Lesung begeisterte die



*Lesen ist auch bei der Jugend angesagt: Die Schüler*innen beeindruckten mit ihrem Wissen.*

aufmerksamen Zuhörer*innen und animierte sie zum Mitmachen. Die 2. Klässler*innen hingegen entpuppten sich als echte Expert*innen der Erfolgsserie „Scary Harry“ und überraschten mit ihrem Vorwissen und den klugen Fragen an die Autorin.

Die Bibliothekarinnen der Bücherei-Spielo-

thek Lochau, die zur Lesung geladen hatten, freuten sich über die gelungene Veranstaltung und sind überzeugt, dass diese Art von direktem Austausch zwischen Autorin und ihrem Publikum die Lesemotivation der Kinder erheblich steigert. Zum Glück können alle Bücher von Sonja Kaiblinger in der Lochauer Bücherei ausgeliehen werden!

Bericht: Christine Swoboda
Foto: Marcela Muxel

Schüler*innen besuchten die Kneipp-Wassertrete

Um den Schüler*innen die Idee von Pfarrer Kneipp näher zu bringen, wurden drei Klassen der Volksschule Lochau zur Besichtigung der Wassertrete eingeladen. Gekommen waren über 30 Kinder samt Lehrerinnen und Direktorin.

Peter Steurer, Obmann des Kneippvereines Lochau, erklärte den interessierten Kindern Sinn und Zweck dieser Einrichtung. Die Begeisterung war groß, als sie dann selber das Becken sowie das Handbecken ausprobieren konnten.



Bericht: Helmut Zortea
Fotos: Peter Steurer

Dieser Event sollte ein Zeichen dafür sein, dass das Kneippen nicht nur für ältere Menschen wichtig ist, sondern man auch die Jugendlichen von der Kneippidee begeistert möchte. Mit belegten Brötchen und Limo, bereitgestellt von Vorstandsmitglied Markus Grosser, wurde auch für das leibliche Wohl gesorgt.



Volksschule Lochau: Schülerbetreuung goes HTL

Im Zuge der Schülerbetreuung durften die Schüler*innen der 3. und 4. Schulstufe sich an einem Novembernachmittag auf einen Ausflug in die Höhere Technische Lehranstalt Bregenz freuen.

Dort nahmen die Mädchen und Buben an einem von Pädagogen Martin Hämmerle eigens für sie vorbereiteten Workshop zu den Themen Robotik und 3D-Konstruktion teil. Zum Schluss wurden die konstruierten Projekte mittels eines 3D-Druckers für die Schüler*innen gedruckt. Es war ein erlebnisreicher Nachmittag mit vielen neuen Eindrücken. Herzlichen Dank an Martin Hämmerle und die HTL.



Bericht und Fotos: VS Lochau

Die Mittelschule lädt zum Tag der offenen Tür ein

Am Mittwoch, den 15.01.2025, lädt Direktorin Elisabeth Grubelnig mit ihrem Team zum Tag der offenen Tür in die Mittelschule Lochau ein.

Von 09 bis 12 Uhr haben alle Interessierten die Möglichkeit, sich ein Bild von der Mittelschule zu machen. Die Volksschüler*innen sind zu verschiedenen Aktivitäten eingeladen und erhalten so einen kleinen Einblick in die „neuen“ Fächer, die sie in der Mittelschule erwarten. Beim Pendeln zwischen Tanz, Physik, Informatik, Sport und Spanisch erkunden sie auch schon die Räumlichkeiten. Bei einem Abstecher in die Schulküche gibt es eine Stärkung für alle. Die Eltern



können sich inzwischen wichtige Infos bei der Direktorin über den Schulalltag in der MS holen und werden zu einem Rundgang eingeladen.



Bericht und Fotos: MS Lochau

Die neue Direktorin Elisabeth Grubelnig stellen wir Ihnen in der Februar-Ausgabe vor.

Das Team der MS Lochau freut sich über zahlreiche Besucher*innen.

Tolle Jahresbilanz 2024 der Lochauer Stocksportler



Das Hobbyturnier fand wieder großen Anklang.

Auch diese Sommersaison war wieder eine sehr erfolgreiche für den SV Lochau Stocksport.

Kombiniert mit der Teilnahme an der Bundesliga fand ein Vereinsausflug ins Burgenland statt. Die 25 Teilnehmer*innen feuerten die Mannschaft im Auswärtsspiel gegen den ESC Tauchen kräftig an und konnten anschließend gemeinsam mit den Gastgebern einen schönen Abend verbringen.



Der SV Lochau Stocksport trat im Burgenland gegen den ESC Tauchen an.

Bei der Einzellandesmeisterschaft im Juni konnten sich Wilfried Mallin und Patrik Plangger in Szene setzen und qualifizierten sich für die Staatsmeisterschaft in Amstetten.

Im September wurde Lochau I mit den Spielern Stefan Pienz, Wilfried Mallin, Patrik Plangger, Reinhard Zachari und Christoph Sohm Vizelandesmeister im Mannschaftsbewerb.

Auch das alljährliche Hobbyturnier Mitte September war wieder ein voller Erfolg. Zwanzig Mannschaften kämpften ehrgeizig um jeden Punkt. Nach dem Wettkampf feierten alle Teilnehmer gemeinsam und ließen den Tag gemütlich am Platz ausklingen.

Anfang Oktober wurde die Vereinsmeisterschaft am eigenen Platz ausgetragen. Obmann Stefan Pienz konnte Wilfried Mallin zum Einzel-Vereinsmeister und Robert Pienz/Christoph Sohm zum Duo-Vereinsmeister gratulieren.



Das Vereinsmeister-Duo Robert Pienz und Christoph Sohm

Ende Oktober fand das Finale des Vorarlberger Duo-Cups in Götzis statt. Beide Lochauer Teams waren extrem stark. Abraham und Christoph Sohm sicherten sich den Meistertitel und Patrik Plangger/Wilfried Mallin wurden Vizemeister.



Das Landesmeister-Duo Abraham und Christoph Sohm



Wilfried Mallin wurde Vereinsmeister in der Einzellandesmeisterschaft.

Info

www.stocksportvorarlberg.at

LaufTreff Leiblachtal: Gemeinsam durch den Winter

Die Vorfreude war spürbar, als der LaufTreff Leiblachtal am Sonntag, den 13.10.2024 beim 3-Länder-Marathon teilnahm.

Mit beeindruckenden Leistungen und unermüdlichem Teamgeist hat sich die Laufgruppe erfolgreich dem Wettkampf gestellt und zahlreiche persönliche Bestleistungen erzielt. Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer*innen!

Doch der Laufgeist endet nicht mit dem Marathon. Auch in den kommenden Monaten möchten die Mitglieder des LaufTreffs ihre Leidenschaft für das Laufen weiterleben. Deshalb sind alle Laufbegeisterten und die, die es noch werden möchten, herzlich eingeladen sich anzuschließen.



Bericht und Fotos: LaufTreff Leiblachtal

Der LaufTreff findet **jeden Montag um 19:00 Uhr** statt. Es werden gemeinsame Trainingseinheiten in unterschiedlichen Gruppen durchgeführt. Nach Absprache gibt es auch Treffen an Wochenenden, wie beispielsweise das Treffen an einem Samstagvormittag für die legendäre 3-1000er Runde am Pfänder.

Egal, ob Walker*innen, Laufanfänger*innen oder erfahrene Läufer*innen – der LaufTreff bietet für alle die passende Herausforderung. Gemeinsam möchten die Teilnehmer*innen nicht nur ihre Ausdauer verbessern, sondern

auch neue Freundschaften schließen und sich gegenseitig motivieren. Der Winter mag kalt und dunkel sein, aber mit der richtigen Gemeinschaft macht das Training doppelt so viel Spaß.

Der LaufTreff freut sich auf zahlreiche neue Gesichter und darauf, gemeinsam die Ziele für die kommende Saison zu setzen. Macht mit und lauft zusammen durch den Winter!

www.lauftreff-leiblachtal.at

Filmabend zum Thema Demenz

Ein Film aus der bewährten Kino-Filmreihe, die jedes Jahr um den Weltalzheimertag am 21. September gezeigt wird, wurde heuer auch bei uns im Leiblachtal aufgeführt.

Mit dem Film „Die Vergesslichkeit der Eichhörnchen“ ist der Einstieg zum Thema Demenz auch bestens gelungen. Der Saal der Tagesbetreuung des Sozialsprengels Leiblachtal, der an diesem Abend zum Kinosaal umgewandelt wurde, war bis auf den letzten Stuhl gefüllt. Rund 80 Interessierte wurden vom Team herzlich mit Popcorn und Getränken empfangen.

Im Anschluss an den Film fand ein Publikumsgespräch mit Dr. Albert Lingg statt. Das Reden über Demenz und der Erfahrungsaustausch sind hilfreich für die Bewältigung des Alltags und vermitteln Sicherheit und Wissen.

Es war ein insgesamt sehr stimmungsvoller Abend mit Gesprächen und Erzählungen im richtigen Rahmen, nämlich einem bunt gemischten Zugang zu herzerwärmenden, berührenden und schwierigen Momenten im Zusammenleben mit Erkrankten.

www.sozialsprengel.org



Bericht: Daniel Bertsch | Sozialsprengel

Beeindruckendes Literaturcafé

Einen eindrucksvollen Vormittag erlebten zahlreiche Senior*innen am 16.10.2024 bei dem von 50plus Lochau veranstalteten Literaturcafé unter dem Motto „Heut‘ macht die Welt Sonntag für mich“.

Zu einer Tasse Kaffee und einem Kipfel lauschten die Gäste den Rezitationen von Renate Bauer und der Musik des Flötistinnen-Ensembles La Rocaille. Geschichten und Musik, die Heilmittel für Körper, Geist und Seele, haben sich schon in manchen Fällen sehr bewährt. Renate Bauer rezitierte Ringelnatz oder Ephraim Kishon und andere Autoren mit heiteren und durchaus anregenden Geschichten. So regten der „blaue Luftballon“ in Kinderhand durch das großartige schauspielerische Talent von Renate Bauer zum Träumen oder die lange Geburt des Sohnes aus der Sicht des Mannes zum Schmunzeln an.

Ein Ohrenschaus war das Flötenquartett, welches hingebungsvoll auf seinen vielen,



zum Teil exotisch anmutenden Instrumenten spielte, von der Babyflöte bis zur Bassflöte „Oskar“. Es war etwas Erhebendes, mit den musikalischen Tönen zu verschmelzen.

Obmann Xaver Sinz bedankte sich bei den Gästen fürs Kommen und mit Blumen bei den Künstlerinnen. Viele ließen den Vormittag noch gesellig ausklingen und so wurde dieser Mittwoch zu einem beglückenden „Sonntag“.

Bericht: Annemarie Bernhard
Fotos: Helmut Smolnik

Bücherflohmarkt für gut erhaltene Bücher im Jänner 2025

Am 11. und 12.01.2025 findet von 10 bis 16 Uhr ein Bücherflohmarkt im Pfarrheim Lochau statt.

Bücher abgeben

Wer dafür gut erhaltene Bücher abgeben möchte, kann dies jeden Dienstagnachmittag von 14 bis 17 Uhr im Pfarrbüro tun.

Bücher kaufen

Der Flohmarkt ist für alle Lesebegeisterten. Es gibt eine große Bücherauswahl, ein Besuch lohnt sich.

Nutzen Sie die Gelegenheit in Büchern zu schmökern und sich mit anderen auszutauschen.

Vor Ort gibt es auch eine kleine Bewirtung. Der Gesamterlös kommt dem Pfarrheim zugute.

Kontakt

Karl Heinz Lerchenmüller
T: 0699 / 111 68 974



Zum 20. Mal: Geschmückte Weihnachtskrippe im Hofacker

Das Krippenteam vom Hofacker präsentierte heuer zum 15. Mal seine Weihnachtskrippe mit den selbst gemachten Heufiguren.

In nachbarschaftlicher Gemeinschaftsarbeit wird alljährlich ein Gartenhäuschen als Unterkunft für die heilige Familie hergerichtet und ein Christbaum festlich geschmückt. Heuer halfen auch die Urenkel von Irene Sohm fleißig mit.



Die Krippe ist besonders am Abend bezau-bernd, wenn sie festlich beleuchtet ist.



Die Krippe kann noch bis Ende Jänner 2025 im Hofacker 5 besichtigt werden.

Generationenwechsel beim Vorarlberger Blasmusikverband - Wolfram Baldauf übergibt an seinen Nachfolger

Zum beeindruckenden 100. Mal fand am 11.11.2024 die Generalversammlung des Vorarlberger Blasmusikverbandes (VBV) im Ramschwagsaal in Nenzing statt, in deren Rahmen der langjährige Obmann Wolfram Baldauf verabschiedet wurde und symbolisch das Landesbanner an seinen Nachfolger Thomas Rudigier übergab.

Kulturlandesrätin Barbara Schöbi-Fink dankte Baldauf für sein herausragendes Engagement, das die Blasmusik in Vorarlberg geprägt und bereichert habe: „Sein unermüdlicher Einsatz und seine Leidenschaft sind vorbildlich.“

„Die Blasmusik ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Kultur und Identität. Wolfram Baldauf hat durch sein Wirken viele Menschen aller Altersgruppen zur Musik geführt, beim Musizieren unterstützt und gefördert“, so Schöbi-Fink. Sie würdigte die vielfältigen Verdienste von Wolfram Baldauf, der seit 2002 Landesobmann des VBV war und als unermüdlicher Förderer und Gestalter der Vorarlberger Blasmusik maßgeblich zur positiven Entwicklung des Verbandes beigetragen hat. Seinem Qualitätsanspruch ist es zu verdanken, dass sich die heimische Musiklandschaft heute auf einem bemerkenswert hohen Niveau befindet. Als Landesobmann und damit Anwalt der Musikantinnen und Musikanten habe er im Land viel bewegt, wovon noch unzählige Generationen profitieren werden. Schöbi-Fink dankte Baldauf herzlich und wünschte ihm für die Zukunft alles Gute. Gleichzeitig gratulierte sie dem neuen Landesobmann Thomas Rudigier: „Ich bin überzeugt, dass Thomas Rudigier den Verband mit ebenso viel Engagement weiterführen wird. Ich wünsche ihm und dem gesamten Vorstand alles Gute und viel Erfolg“, so die Kulturlandesrätin.

Beeindruckende Geschichte

Der Vorarlberger Blasmusikverband blickt auf eine beeindruckende Geschichte zurück. Im Jahr 1924 gegründet, gehören ihm heute 129 Musikvereine und Blasmusikkapellen mit insgesamt 8.000 Musikerinnen und Musikern an. Besonders hervorzuheben ist die Jugendarbeit: Mit 4.700 Jungmusikerinnen und Jungmusikern unter 30 Jahren,



Wolfram Baldauf (links) übergab sein Amt an seinen Nachfolger Thomas Rudigier (rechts). Barbara Schöbi-Fink (Mitte) betonte Baldaufs herausragendes Engagement und wünschte seinem Nachfolger alles Gute für seine neue Aufgabe.

Bericht: Landespressestelle
Fotos: Bernd Hofmeister

davon 2.000 bereits aktiv in den Vereinen, und 2.700 Musikschülerinnen und Musikschülern in Ausbildung ist die Vorarlberger Blasmusikjugend eine der größten Jugendorganisationen des Landes.

Unterstützung der Musik als wichtiges Kulturgut

Die Vorarlberger Landesregierung unterstützt die Musikvereine und den Blasmusikverband auch im Jahr 2024 mit über 1,9 Millionen Euro. „Diese Förderung ist eine Investition in unsere kulturelle Zukunft und sichert die lebendige Musiklandschaft in Vorarlberg für die nächsten 100 Jahre“, betonte Schöbi-Fink abschließend.

Zur Person

Wolfram Baldauf wurde 1953 in Dornbirn geboren und wuchs in einer musikalischen Familie auf. Bereits als Kind lernte er das Tenor- und Baritonhorn von seinem Vater, der ebenfalls ein begeisterter Blasmusiker war. Mit zwölf Jahren trat er dem Musikverein Lochau bei, wo er nach wie vor, obwohl schon im Ehrenvorstand, als Beirat aktiv ist. Beruflich absolvierte er eine Ausbildung zum Hotelfachmann und unterrichtete 34 Jahre lang an der gastgewerblichen Berufsschule. Seit 2002 war Baldauf Landesobmann des Vorarlberger Blasmusikverbandes. 2024 wurde er von Landeshauptmann Markus Wallner mit dem Goldenen Ehrenzeichen des Landes Vorarlberg ausgezeichnet.



Leichtathletik Crosslauf Meisterschaften

Am Sonntag, den 03.11.2024 fanden bei herrlichem Wetter die VLV Crosslauf-Meisterschaften in Lochau am Bodensee statt.

Der SV Lochau Leichtathletik, der heuer sein 70-jähriges Bestehen feiert, sorgte unter der Leitung von Obfrau Christl Gerhalter und mit ihrem engagierten Team für eine reibungslose Organisation und einen gelungenen Wettkampftag.



Christl Gerhalter, Obfrau des SV Lochau Leichtathletik und Christophorus Schmid, Obmann des SV Lochau

Die malerische Strecke führte die Teilnehmer*innen entlang des Bodenseeufers und durch das idyllische Naturschutzgebiet in



der Umgebung. Start- und Zielbereich befanden sich direkt bei der Fähre im Hafen von Lochau, was für eine besondere Atmosphäre der Läufer und Zuschauer sorgte. Dank des großen Einsatzes des SV Lochau wurde das Event zu einem unvergesslichen Tag für den Vorarlberger Leichtathletikverband und alle Teilnehmenden.



Der Bodensee als Kulisse dieses Sportevents.



Bericht: SV Lochau Leichtathletik
Fotos: Manfred Obexer

Faschingsopening am 11.11. um 11:11 Uhr

Mit einem stimmungsvollen Auftritt eröffnete die „Guggenmusik Pfütza-Fäger“ am 11.11. pünktlich um 11 Uhr 11 auf dem „Dorfplatz“ vor dem Gemeindehaus zusammen mit vielen närrischen kleinen und großen Gästen die Faschingszeit 2025 in Lochau.

„Ore, Ore! Es geht wieder los. Mit Vollgas starten wir in die neue Faschingssaison“, so der Präsident des Lochauer Faschingsgremiums Stefan Pienz, auch Faschingsbürgermeister der Zunft Bäumle. Mit dabei bei diesem traditionellen Lochauer Faschings-Opening in einen sehr abwechslungsreichen und sehr langen Fasching war auch die Zunft Berg mit ihrem Faschingsbürgermeister Roman Rist, die Lochauer „Guggenmusik Pfütza-Fäger“ mit Obmann Michael Grote und dem musikalischen Leiter Lukas Tapfer, Abordnungen der Hörbranner Raubritter, der Leiblacher Fetza-Hexa oder der „Howilar Rutschbugglar“ mit Ober-Narr Martin Smounig.



Die Faschingszünfte starteten mit Vertretern der Gemeinde in einem närrischen Faschings-Opening in die fünfte Jahreszeit.

Nicht fehlen durfte da auch die Gemeindeprominenz mit „Trump-American-Man“ Bürgermeister Frank Matt und den „Fleißigen Bienchen“ vom Team für Lochau an der Spitze. Dazu bildeten verschiedene Kindergarten- und Volksschulgruppen sowie zahlreiche faschingsbegeisterte Lochauer*innen eine tolle Kulisse. Wie immer sorgten

die bewährten Festwirte vom Weltladen, Karlheinz Lerchenmüller, Benno Wagner und Norbert Kathrein, für die willkommene Bewirtung.

Alle Termine
www.fasching-lochau.at

Bericht und Foto: Manfred Schallert

Erfolgreiche Fußballherbstsaison beim SV typico Lochau

Beste Stimmung beim SV typico Lochau! Die Kampfmannschaft, die Lochau 1b Juniors und die Altherren sowie die über 170 Kids in den neun Nachwuchsmannschaften können auf einen erfolgreichen Fußballherbst 2024 zurückblicken.

Die Kampfmannschaft des SV typico Lochau ist in der Vorarlberger VN.at-Eliteliga bestens unterwegs. Mit acht Siegen, einem Unentschieden und vier Niederlagen (Torverhältnis 18:12) konnte das hochmotivierte Team mit dem bewährten Trainerduo Aydin Akdeniz (TR) und Marco Bologna (CO) den Herbstdurchgang nach 13 Runden mit 25 Punkten auf dem hervorragenden 3. Tabellenplatz beenden. Besondere Highlights waren die Siege gegen die Spitzenteams Herbstmeister Admira Dornbirn, FC Lustenau, RW Rankweil, Dornbirner SV oder FC Egg.

Torschützen und Nachwuchsspieler

Mit Kapitän Fabio Feldkircher, Robin Lhotzky, Benjamin Kaufmann, Nicolas Messmer, Dennis Kloser, Marcel Ladinek, Kevin Prantl, Nelson Votu, Mete Dastan und Sandro Gotal trugen sich gleich zehn verschiedene Spieler des SV typico Lochau in die Torschützenliste ein. Dazu kam die überragende konstante Leistung des Tormanns Sandro Eichhübl. Und mit Lukas Rusch (18 Jahre), Nicolas Messmer (17), Mohamad Tajeldin (19), Laith Al Mustafa (18) und Simon Eberle (20) hatten in dieser Spielsaison bereits fünf junge Spieler aus dem eigenen Nachwuchs des SV typico Lochau in der Kampfmannschaft ihren ersten großen Einsatz.

Die „Lochau Juniors“ begeistern

Auf Erfolgskurs ist auch die zweite Kampfmannschaft des SV typico Lochau, die Lochau 1b Juniors, um Kapitän Daniel Reichart mit Trainer Franco Bologna und Teammanager Günter Steffani. Das junge Team überwintert in der 3. Landesklasse nach acht Siegen, zwei Unentschieden und drei Niederlagen (Torverhältnis 31:19) mit 26 Punkten auf dem ausgezeichneten 2. Tabellenplatz, einem Aufstiegsplatz in die nächsthöhere Spielklasse am Ende der Meisterschaft.



Aus dem eigenen Nachwuchs bis in die Kampfmannschaft: Kevin Prantl, Nicolas Messmer, Mohamad Tajeldin, Sandro Eichhübl, Patrick Prantl, Lukas Rusch und Kapitän Fabio Feldkircher. Es fehlen Laith Al Mustafa und Simon Eberle.

Beispielhafte Nachwuchsarbeit

Aber auch der Nachwuchs machte allen Beteiligten sehr viel Freude. In insgesamt neun Mannschaften, von den Bambinis über die U7, U8, U9, U10, U12, U13 bis hin zur U15 sowie der Mädchenmannschaft U16 und den Inklusionskindern, sind beim SV typico Lochau über 170 fußballbegeisterte Kinder und Jugendliche im Alter von fünf bis 16 Jahren aktiv. Betreut werden sie von rund 25 Trainerinnen und Trainern, die im Rahmen einer beispielhaften Nachwuchsarbeit mit viel Einsatz und Begeisterung oft vier Mal in der Woche mit ihren Teams auf dem Platz stehen.

Den erfolgreichen Weg fortsetzen

Es läuft gut beim SV typico Lochau. Die Vereinsführung mit Obmann Egon Haag und dem sportlichen Leiter Markus Feldkircher an der Spitze sowie einem großen ehrenamtlich engagierten Team im verlässlichen

Umfeld blickt jedenfalls mit Freude und Stolz auf einen sportlich erfolgreichen Fußballherbst zurück.



Aydin Akdeniz (TR), Markus Feldkircher (Sportlicher Leiter), Michael Maas (PH), Obmann Egon Haag und Marco Bologna (CO)



Auf Erfolgskurs ist auch die zweite Kampfmannschaft des SV typico Lochau, die Lochau 1b Juniors, mit dem ausgezeichneten 2. Tabellenplatz in der 3. Landesklasse.

SV typico Lochau – Nachwuchs-Hallenturnier 2025

Das große „Raiffeisen-Nachwuchs-Hallenturnier 2025“ des SV typico Lochau vom 17. bis 26. Jänner 2025 in der großen Sporthalle ist alljährlich das besondere Highlight für die heimische Fußballjugend in der langen Winterpause.

In zehn Altersklassen – Bambinis, U7, U8, U9, U10, U11, U12, U13, U15 und U16 Mädchen – kämpfen insgesamt 90 Nachwuchsmannschaften aus dem ganzen Land und dem benachbarten Deutschland an sechs Turniertagen mit viel Begeisterung um Turniersiege und Pokale. Und wie immer sorgen zahlreiche Zuschauer auf der Tribüne für eine prächtige Kulisse. Zudem wird wieder ein Altherren-Turnier mit sechs Mannschaften ausgetragen.

Spieltermine der einzelnen Mannschaften

Am Freitag, den 17.01.2025 um 18.30 Uhr, wird das Turnierwochenende mit dem Altherrenwettbewerb eröffnet. Am Samstag, 18.01.2025, finden die U9 (9 Uhr), die U10



Bericht und Foto: Manfred Schallert

Für die Fußballjugend ist das heimische Hallenturnier das Highlight in der Winterpause.

(12.15 Uhr) und die U12 (15.30 Uhr) Bewerbe statt. Am Sonntag, 19.01.2025, spielen die Bambinis (9 Uhr), die U7 (12.15 Uhr) und die U8 (15.30 Uhr).

Am zweiten Wochenende findet am Freitag, dem 24.01.2025, das U15-Turnier (18 Uhr) statt, am Samstag, dem 25.01.2025, die Turniere der U11 A (9 Uhr), der U11 B (12.15 Uhr) sowie der U13 (15.30 Uhr). Abgeschlos-

sen wird das Turnier am Sonntag, den 26.01.2025, mit dem Turnier der U16-Mädchen-Mannschaften (9.15 Uhr).

Alle Informationen zum Turnier, zu den Teams, Spielplänen, Bestimmungen, Sponsoren und den Bildern vom letztjährigen Turnier findet man auf der Homepage des SV typico Lochau:

www.svlochau.at/nw-hallenturnier-2025

50plus Lochau: Betriebsbesichtigung der VLV

Einen riesigen Ansturm an Besucher*innen erlebte die Betriebs- bzw. Gebäudebesichtigung der Vorarlberger Landes-Versicherung am 15.11.2024 über Einladung von 50plus Lochau.

Direktor Robert Sturn begrüßte die Gäste und mit VLV-Revisor Markus Kräutler begannen sie in zwei Gruppen den Rundgang mit den Erklärungen des markanten Neubaus am alten Standort. Den Architektenwettbewerb gewannen Dorner/Matt, die es verstanden, die äußere Struktur aus Sichtbeton mit der Sicherheit einer Versicherung, die großzügigen Glasflächen mit Offenheit und Transparenz zu symbolisieren und das denkmalgeschützte Welzenbacher-Haus zu integrieren.

Im Gebäudeinneren imponiert die Philosophie von Großraumbüros mit inliegenden Besprechungsboxen, Teppichböden, einer vertikalen Sicht vom ersten in den sechsten Stock und von „aufgeräumten“ Schreibtischen. Faszinierend waren der schiffsähnliche Empfangsbereich und eine Lichtinstallation aus Porzellanblättern, die an Wellen



Bericht: Annemarie Bernhard
Foto: VLV

und Polizzen erinnern. Der Umweltgedanke war durch Holz, regionale Handwerkskunst, ein innovatives Heiz- und Kühlsystem, Photovoltaik und ökologische Baustoffe zur Minimierung des CO2-Fußabdruck zu spürbar.

Beeindruckend war die ansprechende Terrasse im fünften Stock, welche zum Verweilen und Genießen der herrlichen Aussicht auf Stadt und See einlädt.

Obmann Xavier Sinz bedankte sich für die interessante Besichtigung und den anschließenden Imbiss.

50plus Lochau: Fröhliche Törggelepartie

Die ersten Gäste trafen bereits ab 13 Uhr zum Törggelen im Pfarrheim ein, wozu 50plus Lochau seine Mitglieder am 4.11.2024 geladen hatte. Obmann Xaver Sinz freute sich über ein volles Haus und hieß alle willkommen.

Nach dem obligatorischen Schnäpsle, dem „Kraut der Unsterblichkeit“, wurde auf den herbstlich geschmückten Tischen g'hörig aufgedeckt. So gab es zuerst Kaffee und Lebkuchen und dann zünftige Brote, belegt mit Speck, Schinken, Braten und Aufstrichen. Natürlich fehlten auch Trauben, Käse und heiße Maroni nicht, und der dazu gehörige Wein oder ein Bier mundete köstlich.

Zur Unterhaltung spielte das erweiterte Pfänder-Echo, federführend mit Paul Hehle, der es verstand, mit lustigen Witzen und Anekdoten zu brillieren. Bei den Scherzen



*Die Arbeitscrew sorgte sich um das Wohl aller Besucher*innen.*

mischte auch der Obmann kräftig mit. So herrschte eine super Stimmung, die sich steigerte, als manche Senior*innen auf Geheiß der Musik, diese mit originellen Musikinstrumenten wie Waschbrett und Ähnliches unterstützten. Natürlich kam auch die persönliche Unterhaltung nicht zu kurz. Und so ging ein unvergesslicher Nachmittag zu Ende.



Bericht: Annemarie Bernhardt
Fotos: Manfred Schaller

Weltladen Leiblachtal schließt - 31 Jahre im Zeichen des fairen Handels

Der Weltladen in Lochau ist längst fixer Bestandteil des Leiblachtals geworden. Vor mehr als 30 Jahren gründete eine kleine Gruppe von Menschen den Eine Welt – Verein Leiblachtal, um den Verkauf gerecht gehandelter Waren und damit den globalen Süden zu unterstützen.

Seit damals hat der faire Handel nichts von seinem Potenzial als Werkzeug zur nachhaltigen und ressourcenschonenden Entwicklung der Welt verloren. Er bleibt ein Weg zur Schaffung neuer sozialökonomischer Strukturen und als Mittel zur Transparenz und Gleichberechtigung.

Obwohl fair-gehandelte Produkte inzwischen vereinzelt auch in den Sortimenten von Supermarktketten zu finden sind, ist der faire Handel weiterhin ein Randphänomen mit viel Potenzial geblieben – das es weiter zu unterstützen gilt.

Der Eine Welt - Verein Leiblachtal kann auf 31 erfolgreiche Jahre des Weltladens in Lochau zurückblicken, der seit 1997 im Pfarrheim Franz-Xaver untergebracht war.



Die Mitglieder des Gründungsvorstands und aktuellen Vorstand (v.l.n.r.): Helmut Gmeiner, Karl-Heinz Lerchenmüller, Petra Srienzi, Peter Kepplinger, Daniel Bösch und Benno Wagner

Doch die Entwicklungen der letzten Jahre zwingen den Verein nun dazu, den Laden zum Jahresende zu schließen.

Viele Menschen haben über all diese Jahre hinweg den Weltladen möglich gemacht – sei es als Vereinsmitglieder, durch ehrenamt-

liche Arbeit im Vorstand, bei Veranstaltungen und im Ladenteam oder als Kund*innen.

Der Eine Welt – Verein Leiblachtal bedankt sich im Sinne des fairen Handels herzlich bei allen, die über die vielen Jahre hinweg dazu beigetragen haben!

Bericht: Peter Kepplinger

Adventkranzbinden für die gute Sache

Zur bereits traditionellen Adventkranzwoche des Missionskreises der Pfarre waren Ende November heuer erneut zahlreiche Frauen und Männer gekommen, die wieder mit viel Engagement und Begeisterung mit dabei waren.

Viele bekannte Gesichter, aber auch einige, die in diesem Jahr zum ersten Mal beim Kranzbinden dabei waren, stellten unzählige Kränze und Gestecke her. Manche waren fast täglich an der Arbeit, um in geselliger Runde und vorweihnachtlicher Atmosphäre schöne Adventkränze zu binden oder stilvolle Adventdekorationen herzustellen.

Beim Betreten des Pfarrsaales wurde man von einem wunderbaren Duft nach frischem Tannenreisig und brennenden Kerzen begrüßt.

Der gemütlichen Hock bei Kaffee und Kuchen im „Adventcafe“ war nicht nur für



die Helfenden eine willkommene Abwechslung, sondern auch für die zahlreichen Besucher*innen.

Der Erlös der „Adventkranzwoche 2024“ kommt wieder den vom Missionskreis schon seit Jahren betreuten Projekten in aller Welt

zugute, insbesondere in Rumänien und Bulgarien. In Lochau selbst werden das Pfarrheim Franz Xaver, die Aktivitäten der Pfarrjugend oder die Sozialaktion „Mitanand – Füranand z’Lochau“ unterstützt.

Baumaßnahmen beim Ruggbach gehen weiter

Beim Hochwasserschutzprojekt Ruggbach Lochau/Hörbranz laufen die finalen Arbeiten im Bereich des Salvatorkolleg-Areals von der Eschachbrücke bis hinauf zur Landesstraße L1. Mit Ende des Jahres 2025 soll das Gesamtwerk abgeschlossen sein.

Anfang November wurde mit den weiteren umfangreichen Arbeiten in diesem letzten Bauabschnitt des Hochwasserschutzprojektes Ruggbach vom Eschachbrücke über die Fußwegbrücke „Weidenweg“ und den kleinen Wasserfall bis hinauf zur L1 Hofriedenstraße/Lochau bzw. Allgäustraße/Hörbranz begonnen. Der durchaus notwendige massive Eingriff in die natürlichen Gegebenheiten ist jedenfalls nicht zu übersehen.

Der Bachbereich, links- und rechtsufrig, wurde auf einer Länge von rund 500 Metern zum Großteil vollständig abgeerntet. Die kleine Eschachbrücke wird erneuert. Der idyllische Fuß- und Radweg wurde durch eine baubegleitende Baustraße ersetzt. Mit Saisonende hatten zudem zahlreiche Kleingärtner im Salvatorkolleg-Areal ihre jahrelang gehegten Beete samt Geräteschuppen für diese groß ausgelegten Hochwasserschutzbaumaßnahmen geräumt.



Derzeit erfolgt die geplante großzügige Aufweitung des Bachbettes in Erwartung der Durchflussswassermenge eines hundertjährigen Hochwasserereignisses. Meter um Meter arbeiten sich die Baumaschinen zwecks Anlegung einer Prallufersicherung samt Verbesserung der Sohlstruktur Richtung L1 voran. Der Einbau eines Sedimentationsbeckens als Geschiebeauffangbecken, der Umbau des bestehenden kleineren Wasserfall-Sohlabsturzes im Bereich Weidenweg und die Erneuerung der Brücke „Weidenweg“ als nunmehr dreieinhalb Meter breite Fuß- und Radwegstraße sind die besonderen Herausforderungen.

Natürlich wird auch der beliebte durchgehende Wanderweg entlang des Ruggbaches auf der Hörbranz Seite im Rahmen einer neuen Wegführung wieder instandgesetzt. Mit einer naturnahen Bepflanzung werden diese Baumaßnahmen zwischen der Mündung des Ruggbaches in den Bodensee bis hinauf zur L1, Bereich Hofriedenstraße/Lochau bzw. Allgäustraße/Hörbranz, bis Ende 2025 abgeschlossen, so der Bauleiter Markus Schneider (Geo-Alpinbau). Ziel ist, die Hochwassersicherheit beim Ruggbach zu verbessern und den ökologischen Zustand des Baches aufzuwerten.

Bericht und Foto: Manfred Schallert

Die Seeschlange Loch-Au im Schwarzbach - Seit 25 Jahren Anziehungspunkt für Klein und Groß

Im Lochauer Schwarzbach hat das „Ungeheuer von Lochau“ im Jahr 1999 seinen Platz mit Blick auf den See bekommen. Am Samstag, den 9. Oktober 1999 fand die Einweihung dieser Skulptur statt. Zudem gab es eine Ausstellung mit weiteren Arbeiten von Andreas Gorbach im „Alten Schulhüsle“ zu sehen.

Andreas Gorbach wollte hier am See, an einem Ort der Begegnung zwischen Jung und Alt, eine Plastik aufstellen, die zur Kommunikation auffordert, in einer Zeit voller Kommunikationsschwierigkeiten, mit fehlendem Verständnis für den anderen und zunehmender Vereinsamung. Für ihn sind nämlich Kunstobjekte an Orten der Begegnung oft wichtige Impulse zu Gesprächen und sozialen Kontakten.

Die Seeschlange ist seitdem zu einem markanten Symbol der Region geworden. Die Seeschlange, die am Ufer des Bodensees installiert wurde, ist nicht nur ein Kunstwerk, sondern auch ein Ausdruck der Verbundenheit der Gemeinde mit dem Wasser.

Gorbachs Idee hinter der Seeschlange war es, die Fantasie der Menschen anzuregen und eine Verbindung zwischen der Natur und der Kunst herzustellen. Die Skulptur ist in einem dynamischen, fließenden Design gehalten, das die Bewegungen des Wassers widerspiegelt und gleichzeitig die Legende der Seeschlange aufgreift, die in den Tiefen des Bodensees leben soll.

Die Seeschlange ist durch ihre imposante Größe, Form und Farbigkeit schon von wei-



tem sichtbar und Anziehungspunkt im Besonderen für Kinder, die das „Spielgerät“ natürlich sofort begeistert erklimmen. Die glatte Oberfläche und die runden Formen laden zum Berühren, zum Klettern und Rutschen ein. Sitzgelegenheiten gleich in der Nähe fordern auch die Erwachsenen zum Verweilen auf.

Andreas Gorbach war schon vor 25 Jahren davon überzeugt, dass seine Plastik durch die anspruchsvolle Gestaltung neben der funktionellen Seite auch in künstlerischer Hinsicht zur Attraktion dieses Ortes werden kann, da sich in der näheren Umgebung kein vergleichbares Objekt befindet. In Anlehnung zum „Ungeheuer von Loch-NESS“ inspirierten den Künstler der Name der Gemeinde „Loch-AU“ sowie der Standort direkt am Ufer des Bodensees zur Namensgebung dieser Plastik, wobei aber betont

wird, dass es ansonsten mit dem schottischen Monster nichts gemeinsam hat.

Die Seeschlange Loch-AU hat sich schnell zu einem beliebten Fotomotiv für Touristen und Einheimische entwickelt und trägt zur Identität von Lochau bei. Sie ist ein Beispiel dafür, wie Kunst und Natur harmonisch miteinander verbunden werden können und wie sie das kulturelle Erbe einer Gemeinde bereichern.

Gorbachs Werk wird oft als ein Symbol für Kreativität und Innovation in der Region angesehen und hat dazu beigetragen, Lochau als einen Ort der Kunst und Kultur zu etablieren. Die Seeschlange bleibt ein beliebter Anziehungspunkt und ein Zeichen für die lebendige Kunstszene in Lochau.

Wer ist Andreas Gorbach?

Der Lochauer Andreas Gorbach wurde 1963 geboren. Von 1987 bis 1991 besuchte er die Schnitz- und Bildhauerschule in Innsbruck.

Sein künstlerischer Entdeckungsgeist drängte den jungen Künstler dazu Lochau zu verlassen. Sein Weg führte ihn zuerst nach Italien in die Toskana, dann nach Frankreich in die Haute Provence, in die Bretagne, in die Départements Hérault, Cher, Aveyron und schließlich ins Département Creuse.

Dort arbeitet er zusammen mit seiner Frau Marie-Pierre Lique-Gorbach, geboren 1962, in Frankreich. Das Ergebnis dieser



Die Seeschlange ist winterfest und macht auch im tiefverschneiten Zustand einen guten Eindruck.

Zusammenarbeit sind einzigartige Skulpturen, die vollständig handgefertigt sind.

Sie arbeiten hauptsächlich mit Holz und interessieren sich für die menschliche Figur, wobei sie sich auf Köpfe und Büsten in einfachen Formen und minimalem Ausdruck konzentrieren. Die Themen, die sie inspirieren, sind: Poesie des täglichen Lebens, Einfachheit, Vertrauen und Stille.

Das Künstlerpaar online

<https://www.facebook.com/gorbachliquette>

<https://www.saatchiart.com/en-at/liquettegorbach>

Die Werke des Künstlerpaares wurden in Frankreich, Belgien, Großbritannien, Italien und Griechenland ausgestellt und sind Teil von Privatsammlungen in Frankreich, Belgien, Österreich, den Niederlanden, Deutschland, Dänemark, Norwegen, Italien, Großbritannien und den Vereinigten Staaten.



Marie-Piere und Andreas Liquette-Gorbach sind ein eingespieltes Team.

Die Entstehung der Seeschlange



Einer Idee folgte der Entwurf



Der Aufbau der Seeschlange: Ein aufwändig konstruierter Hohlkörper aus Stahl und Beton



Stahl und Beton sorgen dafür, dass die Skulptur sehr widerstandsfähig ist.



Die Seeschlange wird fest im Boden verankert.



Auch wenn es optisch den Anschein macht, dass die Seeschlange nur für einen kurzen Moment aufgetaucht ist, ist sie seit 25 Jahren verlässlich im Lochauer Schwarzbach zu sehen.

Fotos: Andreas Gorbach

Caruso Car Sharing in Lochau

Das Caruso Car Sharing ist ein innovatives Mobilitätskonzept, das darauf abzielt, umweltfreundliche und flexible Transportmöglichkeiten für die Bewohner*innen der Region anzubieten.

Der Carsharing-Dienst ermöglicht den Nutzer*innen Fahrzeuge stundenweise oder täglich zu mieten. Dies bietet eine praktische Alternative zum eigenen Auto und fördert nachhaltige Mobilität. Die Fahrzeuge sind an strategisch günstigen Standorten geparkt, was die Zugänglichkeit erhöht.

In Lochau gibt es in der Hörbranzer Straße 1a einen Caruso-Standort, wo Sie einen Fiat 600e, der eine umweltfreundliche Option für

die Nutzer*innen darstellt, mieten können.

Die Buchung eines Fahrzeugs erfolgt in der Regel über eine mobile App oder eine Website. Nutzer*innen können Fahrzeuge einfach reservieren, abholen und nach der Nutzung wieder zurückgeben. Die App bietet auch Informationen zu Verfügbarkeit, Preisen und Fahrzeugzustand.

Vorteile des Carsharings

- **Kosteneffizienz:** Nutzer*innen sparen die Kosten für Anschaffung, Versicherung und Wartung eines eigenen Fahrzeugs.
- **Umweltfreundlichkeit:** Durch die Nutzung von Carsharing-Diensten wird die Anzahl

der Fahrzeuge auf den Straßen reduziert, was zu weniger Verkehr und geringeren Emissionen führt.

- **Flexibilität:** Caruso bietet eine flexible Mobilitätslösung, die sich an die Bedürfnisse der Nutzer*innen anpasst.

Mit dem wachsenden Interesse an nachhaltiger Mobilität wird erwartet, dass Carsharing-Dienste wie Caruso in Lochau und anderen Teilen Vorarlbergs weiter an Bedeutung gewinnen. Initiativen zur Förderung von Elektrofahrzeugen und die Integration von Carsharing in den öffentlichen Nahverkehr könnten die Nutzung weiter steigern.

Info
carusocarsharing.com





Zunftball

Zwei Zünfte *Ein Ball* **21. Februar**

Festhalle Lochau
Einlass 19:00 Uhr
Beginn 20:00 Uhr

Kartenvorverkauf
Bei den Zünften
Sparkassa, Raiffeisen



WELLNESS



GANZ

IN IHRER NÄHE.



Spa-Menü
& Details

Am Kaiserstrand 1 · A-6911 Lochau
T +43 5574 58111 · info@kaiserstrand.at · kaiserstrand.at

MEMBER OF
pepper
collection

Ihr Spa-Erlebnis am Kaiserstrand

Entfliehen Sie dem Alltag und genießen Sie wohltuende Momente im Spa-Bereich des Seehotels am Kaiserstrand. Unser Wellnessangebot bietet Ihnen nicht nur ein spannendes Aufgussprogramm und einen Indoor-Pool mit Blick auf den Bodensee, sondern auch hochwertige Kosmetikbehandlungen, die Ihre Haut zum Strahlen bringen.

Late Spa – Wellness am Abend

Genießen Sie unseren Wellnessbereich auch nach Feierabend: Jeden Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Sonntag können Sie das Late Spa von 17.00 bis 21.00 Uhr erleben – inklusive Sauna, Pool und einem Glas Prosecco oder Bier an der Hotelbar für **€ 39.-**.

Weitere Informationen und saisonale Aktionen finden Sie auf unserer Homepage.

Gönnen Sie sich diese besondere Auszeit.
Wir freuen uns auf Sie!

TELLER



MIT

AUSSICHT.

Im **Restaurant vju** erwartet Sie nicht nur ein unvergleichlicher Blick auf den Bodensee, sondern auch eine Speisekarte, die Gaumen und Herz gleichermaßen begeistert.

Sieben Tage die Woche servieren wir Ihnen durchgehend warme Küche – von traditionell inspirierten Gerichten bis hin zu kreativen, internationalen Speisen.

Genießen Sie regionale Zutaten, frisch und liebevoll zubereitet, in einer stilvollen Atmosphäre. Ob ein Mittagessen mit Freunden, ein romantisches Dinner oder ein spontaner Genussmoment zwischendurch – im **vju** wird jeder Besuch zu einem kulinarischen Highlight.

Öffnungszeiten:

Montag bis Sonntag 12.00 bis 22.00 Uhr

Schauen Sie vorbei und erleben Sie, was "Teller mit Aussicht" wirklich bedeutet!



Am Kaiserstrand 1 · A-6911 Lochau
T +43 5574 58111 · info@kaiserstrand.at · kaiserstrand.at

MEMBER OF
pepper
collection

Vorarlberg erleben!

JETZT BUCHEN!



MIETWAGEN
BODENSEE.AT

Ab
60 €
pro Tag

Vignette für AT und CH ✓ gepflegte Fahrzeuge ✓
Faire Tankregelung ✓ 200 Km inkl. ✓ Vollkasko ✓

Wenn Ihr Kopf, Ihr Bauch oder Ihre Seele Hilfe brauchen...

Anzeige: **Eröffnung meiner psycho- therapeutischen Praxis in Hörbranz**

Rufen Sie mich an unter
T: 0699 15 18 01 88
oder schreiben Sie mir:
wolfgang.ponesch@gmx.at
www.ponesch.at

GEMEINSAM FÜR MEHR LEBENSQUALITÄT.

SICHER FÜHLEN, WOHLFÜHLEN –
IN DEN EIGENEN VIER WÄNDEN.



careplus⁺

Fenkart &
Grabher GmbH

Kaiser-Franz-Josef-Straße 13, Hohenems
www.care-plus.at, info@care-plus.at

TELEFON

+43 664 1420 655

24H SERVICE

PFLEGE BETT

AB **99 €**

Leihgebühr/Monat

+ COMFORT

Verkauf und Verleih von Pflege-
und individuellen Komfortbetten.
Hygiene- und Körperpflegeartikel.
Behelfsmittel für den Wohn- und
Badbereich sowie Transferhilfen.

+ MOBILITÄT

Elektro-Seniorenmobile bis 15 km/h.
Verkauf und Verleih von förderungs-
fähigen Rollstühlen (auch elektrisch)
sowie Rollatoren. Treppenlifte.

+ SICHERHEIT

Armand-Telefone mit SOS-Ruf und
Ortungsfunktion. Smarte Technik zur
Herdüberwachung und vieles mehr.

Gerne empfehlen wir eine Mitgliedschaft
beim örtlichen Krankenpflegeverein.



Liebe Lochauerinnen und Lochauer,

am 16. März 2025 finden in Lochau die Bürgermeister- und Gemeindevertretungswahlen statt. Nach vielen Jahren engagierter Arbeit als Gemeindevertreter habe ich mich entschlossen, bei dieser Wahl als Bürgermeisterkandidat anzutreten. Gemeinsam mit euch möchte ich die Zukunft unserer Gemeinde aktiv gestalten und die besten Lösungen für Lochau erarbeiten.

Meine Ziele für Lochau:

- ☒ **Leistbares Wohnen:** Keine zusätzlichen Ferienwohnungen
- ☒ **Starke Wirtschaft:** Unterstützung unserer Gewerbetreibenden
- ☒ **Lebendiger Ortskern:** Belebung und langfristiger Erhalt
- ☒ **Familienfreundlichkeit:** Lochau als Gemeinde, in der Familien sich wohlfühlen
- ☒ **Gemeinschaft stärken:** Förderung unseres vielfältigen Vereinslebens

Sei dabei – Gemeinsam gestalten wir Lochau!

Wir laden alle, die mit uns Freiheitlichen die Zukunft von Lochau mitgestalten möchten, herzlich zu einem offenen Austausch ein.

Lasst uns gemeinsam Ideen und Lösungen sammeln, um Lochau noch lebenswerter zu machen. Wir freuen uns auf einen inspirierenden Abend mit euch!

**08
JAN**

TERMIN: Mittwoch, 8. Januar 2025
BEGINN: 19:00 Uhr
ORT: Seehotel Am Kaiserstrand

Euer
Charly Lau
und das Team der FPÖ Lochau

**Wir sind ab 16.01.25
wieder für Euch da!**




Öffnungszeiten
Donnerstag, Freitag, Samstag: 11.30-14.00 Uhr und 17.00-21.00 Uhr
Sonn- und Feiertage: 11.30-21.00 Uhr
Durchgehend warme Küche bis 20.00 Uhr

Gasthof Auszeit im Bad Diezlings
Diezlingerstr. 52, 6912 Horbranz

Jahrgänger*innen-Stammtisch 1957, 1958 und 1959

Die Lochauer Jahrgänger*innen (altbekannt, zugezogen, weggezogen, „zugelaufen“, usw.) treffen sich wieder jeden ersten Dienstag im Monat ab 16 Uhr im Gasthof Wellenhof. Die nächsten Treffen finden am 5.11.2024 und 3.12.2024 statt.

Es sind alle 1957er, 1958er und 1959er herzlich willkommen. Die Jahrgänger*innen freuen sich auf euch! Dagmar Fechtig, T: 0650/433 6720

Ein friedvolles neues Jahr

Danke für Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr. Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein gesundes und friedliches neues Jahr. Auch 2025 sind wir mit Mitleid und Unterstützung für Sie da.

Ihr Bestattungsunternehmen in Bregenz



petschenig
bestattungs- und überführungsinstitut
Brielgasse 19, 6900 Bregenz
bestattung-petschenig.at • info@bestattung-petschenig.at

Tag- und Nachruf: Tel. +43 (0)5574 869 66

Wir suchen einen

HELFER (m/w/d) für den HAUSMEISTER

im Rahmen einer geringfügigen Anstellung für unser Pfarrheim Franz Xaver in Lochau.

Wenn Sie Interesse daran haben, melden Sie sich bitte telefonisch bei Herrn Kern Siegfried, Tel. +43 676 97 00 382 oder per Mail pfarrheim@pfarre-lochau.at



Einladung an die Freundinnen und Freunde der gepflegten Unterhaltung!

„Die Notenkavaliere“

kommen nach Lochau und bieten einen musikalischen „Reigen der Gefühle zwischen Lust und Frust, zwischen Romantik und Realität“.

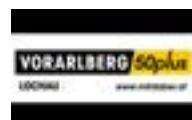
Programm: „Liabesfröid – Liabesweh, vom Platta- bis an Bodasee“



Freitag, 7. Februar 2025
um 19 Uhr (Saaleinlass: 18:15 Uhr)
im Pfarrheim Lochau

Die Notenkavaliere:

German Bader
(Gesang, Kontrabass, Gedichte, Witze, Moderation)
Ernst Rahofer
(in bewährter Manier am Piano)
André Vitek
(Arrangements, Geige, Gesang, Moderation)



Abfallkalender Jänner bis Juni 2025



Jänner 2025			Februar 2025			März 2025			April 2025			Mai 2025			Juni 2025								
Mi 1	1	Neujahr	Sa 1	1	Sa 1	1	Di 1	1	Do 1	1	Staatsfeiertag	So 1	1										
Do 2	2		So 2	2	So 2	2	Mi 2	2	Fr 2	2	P/HH+WA	Mo 2	2			23							
Fr 3	3		Mo 3	3	Mo 3	6	Do 3	10	3	P/HH+WA		Sa 3	3	G	B	BR							
Sa 4	4	R	Di 4	4	Di 4		Fr 4		4	G	B	BR	So 4	4									
So 5	5		Mi 5	5	Mi 5		Sa 5		5			Mo 5	5		19								
Mo 6	6	Hl. Drei Könige	Do 6	6	P/HH+WA		So 6		6			Di 6	6	Papier Pfänder	Fr 6	6	R	B	BR				
Di 7	7	Müllabgabe 7-12 Uhr	Fr 7	7	G	B	Mo 7		7	15		Mi 7	7			Sa 7	7						
Mi 8	8		Sa 8	8	Sa 8		Di 8		8	Papier Pfänder		Do 8	8			So 8	8	Pfingstsonntag					
Do 9	9		So 9	9	So 9		Mi 9		9			Fr 9	9	R	B	BR	Mo 9	9	Pfingstmontag	24			
Fr 10	10	P/HH+WA	Mo 10	10	7	Mo 10	11	Do 10	10			Sa 10	10			Di 10	10	Müllabgabe 7-12 Uhr					
Sa 11	11	G	Di 11	11	Papier Pfänder	Di 11	11	Fr 11	R	B	BR	So 11	11			Mi 11	11						
So 12	12		Mi 12	12		Mi 12		Sa 12				Mo 12	12		20	Do 12	12						
Mo 13	13		Do 13	13		Do 13		So 13				Di 13	13			Fr 13	13	P/WA					
Di 14	14	Papier Pfänder	Fr 14	14	R	B	Mo 14		14			So 14	14			Sa 14	14	G	B	BR			
Mi 15	15		Sa 15	15		Sa 15		Di 15				Do 15	15	P/WA		So 15	15						
Do 16	16		So 16	16		So 16		Mi 16				Fr 16	16	G	B	BR	Mo 16	16		25			
Fr 17	17	R	Mo 17	17	8	Mo 17	12	Do 17	P/WA			Sa 17	17			Di 17	17						
Sa 18	18		Di 18	18		Di 18		Fr 18	G	B	BR	So 18	18			Mi 18	18	Müllabgabe 13-18 Uhr					
So 19	19		Mi 19	19		Mi 19		Sa 19				Mo 19	19		21	Do 19	19	Fronleichnam					
Mo 20	20		Do 20	20	P/WA	Do 20		So 20	Ostersonntag			Di 20	20			Fr 20	20						
Di 21	21		Fr 21	21	G	B	Mo 21		21	Ostersonntag	17	Mi 21	21			Sa 21	21	R	B	BR			
Mi 22	22		Sa 22	22		Sa 22		Do 22				So 22	22			Mo 22	22						
Do 23	23	P/WA	So 23	23		So 23		Mi 23				Fr 23	23	R	B	BR	Mo 23	23		26			
Fr 24	24	G	Mo 24	24	9	Mo 24	13	Do 24				Sa 24	24			Di 24	24						
Sa 25	25		Di 25	25		Di 25		Fr 25				So 25	25			Mi 25	25						
So 26	26		Mi 26	26		Mi 26		Sa 26	R	B	BR	LR	Mo 26			Do 26	26	P/HH+WA					
Mo 27	27		Do 27	27		Do 27		So 27				Di 27	27			Fr 27	27	G	B	BR			
Di 28	28		Fr 28	28	R	B	Mo 28		28			So 28	28	Müllabgabe 13-18 Uhr		Sa 28	28						
Mi 29	29		Sa 29	29		Sa 29		Di 29				Do 29	29	Christi Himmelfahrt		So 29	29						
Do 30	30		Sa 30	30		So 30		Mi 30				Fr 30	30	P/HH+WA		Mo 30	30			27			
Fr 31	31	R	Mo 31	31	14	Mo 31	14	Sa 31				Sa 31	31	G	B	BR							
Erklärung zur Papierabholung:																		P/WA = Wohnanlagen (Abholung 14-tägig)		P/HH = Haushalte (Abholung alle 4 Wochen)			
R	Restmüll		G	Gelber Sack		B	Biomüll		BR	= Biotonnenreinigung		LR	= Landschaftsreinigung										
Alle Müllabholungen dürfen frühestens am Vorabend bzw. spätestens um 5:30 Uhr des Abholtages bereitgestellt werden.																							
Abgabemöglichkeiten im Wirtschaftshof, Hofer Straße 5, sind am Montag 7 - 12 Uhr, Donnerstag 13 - 18 Uhr und jeden 1. Samstag im Monat 9 - 12 Uhr. Abgabe von Sperrmüll, Problemstoffen, Gartenabfällen, Batterien, Nespressokapseln, Öli-Fettkübel, Altmetalle, Elektrogeräte, Styropor, Papier, Kerzen u.a.																							
Beachten Sie die zusätzlichen Abgabetermine für Müll im Wirtschaftshof - siehe Abfallkalender!																							

Wirtschaftshof Lochau
T 05574/42168-140



Abfallkalender Juli bis Dezember 2025

Juli 2025				August 2025				September 2025				Oktober 2025				November 2025				Dezember 2025			
Di	1	Papier Pfänder	Fr	1	R	B	BR	Mo	1		36	Mi	1			Sa	1	Allerheiligen	Mo	1			49
Mi	2		Sa	2				Di	2			Do	2	P/WA		So	2		Di	2			
Do	3		So	3				Mi	3			Fr	3	G	B	BR	Mo	3		Mi	3		
Fr	4	R	Mo	4				Do	4	P/WA		Sa	4			Di	4		Do	4			
Sa	5		Di	5				Fr	5	G	B	BR	So	5		Mi	5		Fr	5	R	B	
So	6		Mi	6				Sa	6			Mo	6			Do	6		Sa	6			
Mo	7		Do	7	P/WA			So	7			Di	7			Fr	7	R	So	7			
Di	8		Fr	8	G	B	BR	Mo	8		37	Mi	8			Sa	8		Mo	8	M. Empfängnis	50	
Mi	9		Sa	9				Di	9			Do	9			So	9		Di	9	Müllabgabe 7-12 Uhr		
Do	10	P/WA	So	10				Mi	10			Fr	10	R	B	BR	Mo	10		Mi	10		
Fr	11	G	Mo	11				Do	11			Sa	11			Di	11		Do	11			
Sa	12		Di	12				Fr	12	R	B	BR	So	12		Mi	12		Fr	12	P/HH+WA		
So	13		Mi	13				Sa	13			Mo	13			Do	13	P/HH+WA	Sa	13	G	B	
Mo	14		Do	14				So	14			Di	14			Fr	14	G	So	14			
Di	15		Fr	15	Maria Himmelfahrt			Mo	15		38	Mi	15			Sa	15		Mo	15			
Mi	16		Sa	16	R	B	BR	Di	16			Do	16	P/HH+WA		So	16		Di	16	Papier Pfänder		
Do	17		So	17				Mi	17			Fr	17	G	B	BR	Mo	17		Mi	17		
Fr	18	R	Mo	18				Do	18	P/HH+WA		Sa	18			Di	18	Papier Pfänder	Do	18			
Sa	19		Di	19				Fr	19	G	B	BR	So	19		Mi	19		Fr	19	R	B	
So	20		Mi	20				Sa	20			Mo	20			Do	20		Sa	20			
Mo	21		Do	21	P/HH+WA			So	21			Di	21	Papier Pfänder		Fr	21	R	So	21			
Di	22		Fr	22	G	B	BR	Mo	22		39	Mi	22			Sa	22		Mo	22			
Mi	23		Sa	23				Di	23	Papier Pfänder		Do	23			So	23		Di	23			
Do	24	P/HH+WA	So	24				Mi	24			Fr	24	R	B	BR	Mo	24		Mi	24	P/WA	
Fr	25	G	Mo	25				Do	25			Sa	25			Di	25		Do	25	Christtag		
Sa	26		Di	26	Papier Pfänder			Fr	26	R	B	BR	So	26	Nationalfeiertag	Mi	26		Fr	26	Stefanitag		
So	27		Mi	27				Sa	27			Mo	27			Do	27	P/WA	Sa	27	G	B	
Mo	28		Do	28				So	28			Di	28			Fr	28	G	So	28			
Di	29	Papier Pfänder	Fr	29	R	B	BR	Mo	29		40	Mi	29			Sa	29		Mo	29			1
Mi	30		Sa	30				Di	30			Do	30	P/WA		So	30		Di	30			
Do	31		So	31								Fr	31	G	B	BR			Mi	31			

Erklärung zur Papierabholung: P/WA = Wohnanlagen (Abholung 14-tägig) P/HH = Haushalte (Abholung alle 4 Wochen)
R = Restmüll G = Gelber Sack B = Biomüll BR = Biotonnenreinigung
Alle Müllabholungen dürfen frühestens am Vorabend bzw. spätestens um 5:30 Uhr des Abholtages bereitgestellt werden.

Abgabemöglichkeiten im Wirtschaftshof, Hofer Straße 5, sind am **Montag 7 - 12 Uhr, Donnerstag 13 - 18 Uhr und jeden 1. Samstag im Monat 9 - 12 Uhr.**
Abgabe von Sperrmüll, Problemstoffen, Gartenabfällen, Batterien, Nespressokapseln, Öli-Fettkübel, Altmetalle, Elektrogeräte, Styropor, Papier, Kerzen u.a.

Beachten Sie die zusätzlichen Abgabetermine für Müll im Wirtschaftshof - siehe Abfallkalender!

**Das Team der Filiale Leiblachtal
wünscht Ihnen und Ihrer Familie
alles Gute für 2025.**



Wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch.
Einfach Termin vereinbaren.





Mitanand - Füranand - Z'Lochau



Einladung: Oldie-Faschingsnachmittag

Donnerstag, 27. Februar 2025

14.00 Uhr Pfarrheim Lochau | Einlass: 13.30 Uhr

DJ Karl-Heinz legt zum Tanz Oldie-Hits und volkstümliche Platten auf.
Besondere Liederwünsche können bis 25.02.2025 unter
karl-heinz.bilgeri@gmx.at bekanntgegeben werden.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Eintritt: € 13,- zugunsten von „Mitanand - Füranand - Z'Lochau“